

Übersichtsgliederung

Einführung	1
Überblick über den Aufbau der Einkommensteuer und die Struktur des Buches	
Teil I: Einkommensteuerpflicht	21
Abschnitt 1: Beginn und Ende der Steuerpflicht.....	23
Abschnitt 2: Arten der Steuerpflicht	23
Kapitel 1: Unbeschränkte Steuerpflicht	24
A. Voraussetzungen der unbeschränkten Steuerpflicht.....	24
B. Umfang der unbeschränkten Steuerpflicht (Welteinkommensprinzip, Anrechnung bzw. Abzug ausländischer Steuern, Doppelbesteuerungsabkommen, Progressionsvorbehalt).....	31
Kapitel 2: Beschränkte Steuerpflicht	43
Kapitel 3: Wechsel zwischen beschränkter und unbeschränkter Steuerpflicht	45
Teil II: Laufende betriebliche Einkünfte	47
Abschnitt 1: Umfang der laufenden Einkünfte	49
Kapitel 1: Einkünfte aus Einzelunternehmen	49
A. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	49
B. Einkünfte aus Gewerbebetrieb.....	64
C. Einkünfte aus selbständiger Arbeit.....	67
Kapitel 2: Einkünfte aus Mitunternehmerschaften	74
A. Existenz einer Mitunternehmerschaft	74
B. Steuerpflichtige Bezüge aus Mitunternehmerschaften.....	94
C. Sonderformen von Mitunternehmerschaften.....	122
D. Betriebsaufspaltung.....	130
Abschnitt 2: Ermittlung der laufenden Einkünfte	154
Kapitel 1: Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen (§ 13a EStG)....	155
Kapitel 2: Vermögensvergleich	166
A. Wesen und Grundlagen des Vermögensvergleichs (Buchführungspflicht, Arten des Vermögensvergleichs, Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung).....	166
B. Bilanzierung der Aktiv- und Passivposten der Bilanz.....	195
I. Begriff der Bilanzierung	195
II. Bilanzierung der Aktivposten	195
a) Bilanzierung von Wirtschaftsgütern (Begriff, Arten, Aktivierungsfähigkeit bzw. -pflicht, wirtschaftliches Eigentum, Betriebsvermögenseigenschaft).....	195
b) Bilanzierung von Abgrenzungsposten (einschl. Bilanzierungshilfen).....	272
III. Bilanzierung der Passivposten	285
a) Passivierung von Verbindlichkeiten.....	285
b) Passivierung von Rückstellungen	305
c) Passivierung von Rechnungsabgrenzungsposten	347
C. Bewertung der Aktiv- und Passivposten der Bilanz	348
I. Maßgebliche Wertansätze.....	348

a)	Anschaffungs- und Herstellungskosten (einschl. Verfahren der Gruppenbewertung bei Massengütern).....	349
b)	Tages- und Teilwert.....	414
II.	Bewertung der Aktivposten.....	432
a)	Bewertung des Anlagevermögens (einschl. Abschreibungen).....	432
b)	Bewertung des Umlaufvermögens	500
III.	Bewertung der Passivposten.....	506
a)	Bewertung feststehender Schulden.....	506
b)	Bewertung der Rückstellungen.....	510
c)	Steuerfreie Rücklagen (§§ 6b, 6c EStG, Abschn. 35 EStR)	530
D.	Bilanzstichtag, Bilanzberichtigung, Bilanzänderung.....	556
E.	Korrekturen des Bilanzergebnisses.....	569
I.	Korrektur des Bilanzergebnisses um Entnahmen und Einlagen (einschl. der Überführung von Wirtschaftsgütern zwischen zwei Betriebsvermögen)	570
II.	Korrektur des Bilanzergebnisses um nicht berücksichtigungsfähige betriebliche Ausgaben und steuerfreie Einnahmen (§ 4 Abs. 5 - 7 EStG)	610
F.	Verteilung des Bilanzergebnisses bei Mitunternehmerschaften (einschl. Ergänzungs- und Sonderbilanzen)	643
Kapitel 3:	Einnahmen-Ausgabenrechnung	671
Kapitel 4:	Schätzung des Gewinns.....	691
Kapitel 5:	Wechsel zwischen bilanzieller Gewinnermittlung und Einnahmen-Ausgabenrechnung.....	702
Teil III: Betriebsveräußerungen	721
Abschnitt 1:	Veräußerungserfolge im System der Einkommensteuer.....	723
Abschnitt 2:	Steuerbegünstigte Veräußerungsvorgänge	723
Kapitel 1:	Gesamtbetriebsveräußerung.....	724
A.	Verkauf.....	724
B.	Betriebsaufgabe	727
C.	Betriebsverpachtung.....	736
D.	Unentgeltliche oder teilentgeltliche Betriebsübertragung.....	740
Kapitel 2:	Veräußerung von Teilbetrieben	745
A.	Veräußerungsvorgänge	745
B.	Teilbetriebsbegriff	746
Kapitel 3:	Veräußerung von Anteilen an Mitunternehmerschaften	750
Kapitel 4:	Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften	754
A.	Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften im System der Einkommensteuer.....	754
B.	Veräußerung wesentlicher Beteiligungen.....	755
C.	Veräußerung wesentlicher Beteiligungen bei Verlegung des Wohnsitzes bzw. gewöhnlichen Aufenthalts ins Ausland.....	761
D.	Veräußerung einbringungsgeborener Anteile	764
E.	Veräußerung verschmelzungsgeborener Anteile	766
Abschnitt 3:	Ermittlung von Veräußerungsgewinnen	767
Kapitel 1:	Gang der Gewinnermittlung.....	767
A.	Veräußerungspreis.....	767

B. Veräußerungskosten.....	771
C. Buchwerte bzw. Anschaffungskosten.....	772
Kapitel 2: Zeitpunkt der Erfassung des Veräußerungsgewinns.....	774
Abschnitt 4: Steuervergünstigungen auf Veräußerungsgewinne	778
Kapitel 1: Tarifiermäßigung.....	778
Kapitel 2: Freibeträge.....	780
A. Freibetrag bei der Veräußerung von ganzen Betrieben, Teilbetrieben und Anteilen an Mitunternehmerschaften	780
B. Freibetrag bei der Veräußerung im Privatvermögen gehaltener wesentlicher Beteiligungen an Kapitalgesellschaften	783
C. Besondere Freibeträge bei der Veräußerung land- und forstwirtschaftlichen Vermögens.....	784
D. Stellung der Freibeträge auf Veräußerungsgewinne im System der Einkommensteuer.....	789
Abschnitt 5: Sonderprobleme bei der Veräußerung von Mitunternehmeranteilen und der Auflösung von Mitunternehmerschaften	790
Kapitel 1: Steuerliche und buchhalterische Konsequenzen der Veräußerung von Mitunternehmeranteilen	790
A. Veräußerung zu einem über dem Buchwert des Eigenkapitals liegenden Veräußerungspreis	790
B. Veräußerung zu einem unter dem Buchwert des Eigenkapitals liegenden Veräußerungspreis	792
C. Besonderheiten bei negativem Kapitalkonto.....	797
Kapitel 2: Abfindung lästiger Gesellschafter	802
Kapitel 3: Steuerliche und buchhalterische Konsequenzen der Sachwertabfindung und Realteilung	804
A. Veräußerung von Mitunternehmeranteilen gegen Sachwertabfindung.....	804
B. Realteilung von Mitunternehmerschaften.....	808
Teil IV: Haushaltseinkunftsarten.....	825
Abschnitt 1: Umfang der Haushaltseinkunftsarten	827
Kapitel 1: Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit.....	827
Kapitel 2: Einkünfte aus Kapitalvermögen.....	856
Kapitel 3: Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	882
Kapitel 4: Sonstige Einkünfte (wiederkehrende Bezüge, Spekulationsgeschäfte, Realsplitting, gelegentliche Leistungen, Abgeordnetendiäten).....	891
Abschnitt 2: Ermittlung der Haushaltseinkünfte	905
Kapitel 1: Im Rahmen der Haushaltseinkünfte steuerbare Einnahmen..	905
Kapitel 2: Werbungskosten.....	907
Abschnitt 3: Besonderheiten bei Erzielung von Haushaltseinkünften im Rahmen von Personenmehrheiten.....	972
Teil V: Abgrenzungsprobleme	983
Abschnitt 1: Abgrenzung der steuerbaren von den nicht steuerbaren Tätigkeiten (einschl. Gewinnerzielungsabsicht).....	985
Abschnitt 2: Abgrenzung der betrieblichen von den Haushaltseinkunftsarten	997

Kapitel 1:	Abgrenzung zwischen gewerblicher bzw. selbständiger Tätigkeit und nichtselbständiger Arbeit.....	997
Kapitel 2:	Abgrenzung zwischen gewerblicher Tätigkeit und Vermögensverwaltung	999
Abschnitt 3:	Abgrenzung betrieblicher Einkunftsarten untereinander	1019
Kapitel 1:	Abgrenzung zwischen land- und forstwirtschaftlicher und gewerblicher Tätigkeit	1019
Kapitel 2:	Abgrenzung zwischen freiberuflicher und gewerblicher Tätigkeit	1024
Abschnitt 4:	Abgrenzung zwischen entgeltlichem und unentgeltlichem Erwerb von Wirtschaftsgütern	1029
Kapitel 1:	Entgeltlichkeit von Gegenleistungen bei Vermögensübertragungen (vorweggenommene Erbfolge, Erbauseinandersetzung).....	1029
Kapitel 2:	Abgrenzung vollentgeltlicher und teilentgeltlicher Vermögensübertragungen.....	1046
Teil VI: Einkünftezurechnung		1049
Abschnitt 1:	Grundlagen der Einkünftezurechnung (personelle Zurechnung von Einnahmen, Ausgaben und stillen Reserven).....	1049
Abschnitt 2:	Einkünftezurechnung bei fehlendem Interessengegensatz	1082
Kapitel 1:	Familienpersonengesellschaften	1083
Kapitel 2:	Arbeitsverhältnisse zwischen nahen Angehörigen	1108
Kapitel 3:	Darlehens- und Mietverhältnisse zwischen nahen Angehörigen	1118
Abschnitt 3:	Einkünftezurechnung beim Nießbrauch	1124
Kapitel 1:	Zivilrechtliche Grundlagen des Nießbrauchs.....	1124
Kapitel 2:	Nießbrauch an Einzelwirtschaftsgütern	1127
Kapitel 3:	Nießbrauch an Unternehmen	1172
Teil VII: Verlustausgleich und Verlustverrechnung		1191
Abschnitt 1:	Grundsätze des Verlustausgleichs.....	1193
Abschnitt 2:	Beschränkung des Verlustausgleichs	1194
Kapitel 1:	Verlustausgleich bei ausländischen Einkünften (§ 2a EStG)..	1194
Kapitel 2:	Verlustausgleich bei beschränkter Haftung (§ 15a EStG).....	1211
Kapitel 3:	Sonstige Beschränkungen des Verlustausgleichs.....	1261
Kapitel 4:	Verhältnis der Verlustausgleichsbeschränkungen zueinander	1263
Abschnitt 3:	Erweiterung des Verlustausgleichs für gewerbliche Verluste aus DBA-Ländern mit Freistellungsmethode	1264
Teil VIII: Ermittlung des zu versteuernden Einkommens		1267
Abschnitt 1:	Ablauf der Ermittlung des zu versteuernden Einkommens....	1269
Abschnitt 2:	Altersentlastungsbetrag	1270
Abschnitt 3:	Sonderausgaben	1273
Kapitel 1:	Grundlagen (Begriff, Abzugsberechtigung, Zeitpunkt der Erfassung, Arten).....	1273
Kapitel 2:	Vorsorgeaufwendungen (Begriff, Vorsorgeaufwendungen, Vorsorgepauschale).....	1277

Kapitel 3:	Sonstige Sonderausgaben (Renten, Kirchensteuer, Zinsen auf Steuerforderungen, Steuerberatungskosten, Berufsausbildung, Spenden, Realsplittung, hauswirtschaftliche Beschäftigungsverhältnisse)	1310
Kapitel 4:	Sonderausgabenabzug im Zusammenhang mit dem Erwerb oder der Herstellung selbstgenutzten und unentgeltlich überlassenen Wohneigentums (§§ 10e, 10f, 10h EStG einschl. der Begleitgesetze und Übergangsregelungen)	1340
Kapitel 5:	Sonderausgabenabzug für schutzwürdige Kulturgüter	1458
Abschnitt 4:	Berücksichtigungsfähigkeit von Kindern (Exkurs)	1461
Abschnitt 5:	Außergewöhnliche Belastungen	1473
Kapitel 1:	Grundlagen (Begriff, Zeitpunkt der Erfassung, Arten)	1473
Kapitel 2:	Nicht typisierte außergewöhnliche Belastungen	1478
Kapitel 3:	Typisierte außergewöhnliche Belastungen (Unterhaltsaufwendungen, Ausbildungsfreibeträge, Aufwendungen für die Beschäftigung einer Haushaltshilfe, Pauschbeträge für Behinderte, Hinterbliebene, Pflegepersonen, Kinderbetreuungskosten)	1490
Abschnitt 6:	Verlustabzug (Verlustvor- und -rücktrag nach § 10d EStG) ...	1523
Abschnitt 7:	Haushalts- und Kinderfreibetrag	1530
Teil IX: Festsetzung der Einkommensteuer		1537
Abschnitt 1:	Einkommensteuertarif	1539
Kapitel 1:	Einkommensteuergrundtarif	1539
Kapitel 2:	Splittingverfahren	1542
Kapitel 3:	Steuersatzermäßigungen	1545
Abschnitt 2:	Ermittlung der festzusetzenden Einkommensteuer (Korrekturen, für Land- und Forstwirte, § 34f EStG, für Spenden an politische Parteien, für mit Erbschaftsteuer belastete Einkünfte)	1560
Teil X: Technik der Steuererhebung		1573
Abschnitt 1:	Veranlagung zur Einkommensteuer	1575
Abschnitt 2:	Lohnsteuer	1589
Abschnitt 3:	Kapitalertragsteuer	1632
Teil XI: Besonderheiten der Besteuerung in den neuen Bundesländern und in Berlin		1637
Abschnitt 1:	Anwendung des Einkommensteuerrechts in den neuen Bundesländern	1639
Abschnitt 2:	Besonderheiten im Rahmen der Einkünfteermittlung	1640
Kapitel 1:	Ermittlung der laufenden betrieblichen Einkünfte	1640
Kapitel 2:	Ermittlung der Haushaltseinkünfte	1662
Abschnitt 3:	Besonderheiten bei Verlustausgleich und Verlustverrechnung	1665
Abschnitt 4:	Besonderheiten bei der Ermittlung des zu versteuernden Einkommens	1666
Abschnitt 5:	Besonderheiten bei der Steuerfestsetzung und der Technik der Steuererhebung	1677

Teil XII: Besteuerung beschränkt Steuerpflichtiger	1681
Abschnitt 1: Normale beschränkte Steuerpflicht nach dem Einkommensteuergesetz.....	1683
Abschnitt 2: Erweiterte beschränkte Steuerpflicht nach dem Außensteuergesetz.....	1712
Abschnitt 3: Besonderheiten beim Wechsel zwischen beschränkter und unbeschränkter Steuerpflicht.....	1715

Detailgliederung

Einführung	1
Abschnitt 1: Begriffliche Grundlagen	3
Abschnitt 2: Systematische Grundlagen	4
Kapitel 1: Elemente des Einkommensteuertatbestands	4
A. Steuersubjekt	5
B. Steuergegenstand	6
C. Steuerbemessungsgrundlage	7
D. Steuersatz	8
Kapitel 2: Aufbau des Einkommensteuertatbestands	8
Kapitel 3: Stellung von Freibeträgen, Sonderausgaben und außergewöhnlichen Belastungen im Rahmen des Einkommensteuertatbestands	10
Kapitel 4: Ableitung des Prinzips der Besteuerung nach der Leistungsfähigkeit aus dem Einkommensteuertatbestand	11
Abschnitt 3: Ablauf der Einkommensteuerermittlung	14
Teil I: Einkommensteuerpflicht	21
Abschnitt 1: Beginn und Ende der Steuerpflicht	23
Abschnitt 2: Arten der Steuerpflicht	23
Kapitel 1: Unbeschränkte Steuerpflicht	24
A. Voraussetzungen der unbeschränkten Steuerpflicht	24
I. Inland	24
II. Wohnsitz	25
III. Gewöhnlicher Aufenthalt	27
IV. Auslandsbedienstete mit Einkünften aus inländischen öffentlichen Kassen	29
B. Umfang der unbeschränkten Steuerpflicht	31
I. "Welteinkommensprinzip"	31
II. Maßnahmen zur Vermeidung bzw. Milderung der Doppelbesteuerung	31
a) Einseitige Maßnahmen	31
b) Doppelbesteuerungsabkommen	38
1. Anrechnungsverfahren und Freistellungsmethode	38
2. Progressionsvorbehalt	39
Kapitel 2: Beschränkte Steuerpflicht	43
A. Beschränkte Steuerpflicht nach dem EStG	43
B. Erweiterte beschränkte Steuerpflicht nach dem Außensteuergesetz	44
Kapitel 3: Wechsel zwischen beschränkter und unbeschränkter Steuerpflicht	45
Teil II: Laufende betriebliche Einkünfte	47
Abschnitt 1: Umfang der laufenden Einkünfte	49
Kapitel 1: Einkünfte aus Einzelunternehmen	49
A. Einkünfte aus aus Land- und Forstwirtschaft	49
I. Begriff der land- und forstwirtschaftlichen Einkünfte	49
II. Bestandteile der land- und forstwirtschaftlichen Einkünfte	51
a) Einkünfte aus Pflanzenanbau	51

b)	Einkünfte aus Tierzucht und Tierhaltung.....	51
c)	Einkünfte aus sonstiger land- und forstwirtschaftlicher Nutzung	53
d)	Einkünfte aus Forstwirtschaft.....	54
e)	Einkünfte aus Jagd.....	54
f)	Einkünfte bestimmter Realgemeinden (Exkurs).....	55
g)	Einkünfte aus land- und forstwirtschaftlichen Nebenbe- trieben.....	55
h)	Einkünfte aus Hilfsgeschäften	57
i)	Nutzungswert der eigenen Wohnung (Übergangsregelung)....	60
j)	Produktionsaufgaberente.....	61
k)	Vergütungen für die Aufgabe der Milcherzeugung und für Flächenstilllegung	62
III.	Freibetrag für Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	63
B.	Einkünfte aus Gewerbebetrieb.....	64
C.	Einkünfte aus selbständiger Arbeit.....	67
I.	Begriff der selbständigen Arbeit	67
II.	Bestandteile der selbständigen Arbeit	68
a)	Freiberufliche Tätigkeit.....	68
1.	Wissenschaftliche, künstlerische, schriftstellerische, unterrichtende oder erzieherische Tätigkeiten.....	69
2.	Katalogberufe und den Katalogberufen ähnliche Berufe	71
3.	Erfindervergütungen	72
b)	Tätigkeit staatlicher Lottereeinnehmer und sonstige selbständige Tätigkeiten	73
Kapitel 2:	Einkünfte aus Mitunternehmerschaften	74
A.	Existenz einer Mitunternehmerschaft	74
I.	Begriff des Mitunternehmers.....	74
II.	Merkmale der Mitunternehmerschaft.....	75
a)	Beteiligung an einem Betrieb	75
1.	Beitrag zur betrieblichen Tätigkeit.....	76
2.	Erfolgsbeteiligung.....	77
3.	Entnahmerecht.....	79
b)	Unternehmerfunktion	80
1.	Unternehmerinitiative.....	81
2.	Unternehmerrisiko	83
III.	Abgrenzung Mitunternehmer - Gesellschafter	84
IV.	Formen der Mitunternehmerschaft	86
a)	Offene gesellschaftsrechtliche Mitunternehmerschaften	86
b)	Gesellschaftsähnliche Mitunternehmerschaften.....	89
c)	Verdeckte Mitunternehmerschaften.....	91
B.	Steuerpflichtige Bezüge aus Mitunternehmerschaften.....	94
I.	Gewinne bzw. Verluste.....	94
II.	Sondervergütungen.....	96
a)	Leistungsbeziehungen zwischen einer Personengesellschaft und ihren Gesellschaftern im Zivilrecht	96
b)	Leistungsbeziehungen zwischen Unternehmen und ihren Mitunternehmern im Steuerrecht	97
1.	Entgeltliche Leistungen des Mitunternehmers an das Unternehmen.....	97

1.0	Prinzip der Nichtanerkennung des Leistungsaustauschs.....	97
1.1	Die steuerliche Behandlung des Leistungsaustauschs im einzelnen.....	102
1.10	Leistungen zwischen Betriebs- und Haushaltsbereich.....	102
1.100	Nichtselbständige Tätigkeit.....	102
1.101	Darlehen.....	103
1.102	Vermietung und Verpachtung.....	103
1.1020	Unmittelbare Nutzungsüberlassung.....	103
1.1021	Mittelbare Nutzungsüberlassung.....	104
1.10210	Rechtslage.....	104
1.10211	Stellungnahme.....	105
1.103	Veräußerung.....	106
1.11	Leistungen innerhalb des Betriebsbereichs.....	107
1.110	Zum Problem der Subsidiarität des § 15 Abs. 1 Nr. 2 EStG.....	107
1.111	Freiberufliche Tätigkeit.....	108
1.112	Entgeltliche Überlassung von Wirtschaftsgütern (Darlehen, Vermietung und Verpachtung).....	109
1.113	Veräußerung.....	110
2.	Entgeltliche Leistungen des Unternehmens an den Mitunternehmer.....	111
3.	Entgeltliche Leistungsbeziehungen bei doppelstöckigen Mitunternehmerschaften.....	114
3.0	Entgeltliche Leistungsbeziehungen zwischen Ober- und Untergesellschaft.....	114
3.1	Entgeltliche Leistungsbeziehungen zwischen den Gesellschaftern der Obergesellschaft und der Untergesellschaft.....	115
4.	Entgeltliche Leistungen zwischen Personengesellschaften mit (teilweise) identischen Gesellschaftern.....	118
4.0	Rechtslage.....	118
4.1	Stellungnahme.....	120
C.	Sonderformen von Mitunternehmerschaften.....	122
I.	Unterbeteiligungen an Mitunternehmeranteilen.....	122
a)	Rechtslage.....	122
b)	Stellungnahme.....	124
II.	GmbH & Co. KG.....	125
III.	Kommanditgesellschaft auf Aktien.....	129
D.	Betriebsaufspaltung.....	130
I.	Begriff der Betriebsaufspaltung.....	130
II.	Rechtsgrundlagen der Betriebsaufspaltung.....	132
III.	Voraussetzungen der Betriebsaufspaltung.....	132
a)	Bei der kapitalistischen Betriebsaufspaltung.....	132
1.	Sachliche Verflechtung.....	133
2.	Personelle Verflechtung.....	137
b)	Bei der mitunternehmerischen Betriebsaufspaltung.....	143
IV.	Rechtsfolgen der Betriebsaufspaltung.....	145
a)	Bei der Entstehung.....	145

b)	Während des Bestehens.....	146
1.	Umqualifizierung des Vermögens und der Einkünfte.....	146
2.	Sonderprobleme.....	150
c)	Bei der Beendigung.....	152
Abschnitt 2:	Ermittlung der laufenden Einkünfte.....	154
Kapitel 1:	Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen.....	155
A.	Betroffener Personenkreis.....	155
B.	Durchführung der Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen.....	157
I.	Überblick.....	157
II.	Grundbetrag.....	157
III.	Hinzurechnungen.....	159
a)	Wert der Arbeitsleistung.....	159
b)	Nicht im Grundbetrag enthaltene Erträge.....	161
IV.	Kürzungen.....	164
V.	Freibetrag für nicht im Grundbetrag abgegoltene Gewinne.....	166
Kapitel 2:	Vermögensvergleich.....	166
A.	Wesen und Grundlagen des Vermögensvergleichs.....	166
I.	Betroffener Personenkreis.....	166
II.	Durchführung des Vermögensvergleichs mit Hilfe der Bilanz..	168
III.	Arten des Vermögensvergleichs.....	170
IV.	Grundlagen der Bilanzerstellung.....	171
a)	Handels- und steuerrechtliche Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.....	171
1.	Inhalt und Bedeutung der GoB.....	171
2.	System der GoB.....	172
2.0	Grundsatz der Wahrheit.....	172
2.1	Grundsatz der Klarheit.....	173
2.2	Grundsatz der Vorsicht.....	174
2.20	Realisationsprinzip.....	174
2.21	Imparitätsprinzip.....	175
2.3	Grundsätze der Bilanzverknüpfung.....	176
2.30	Prinzip der Bilanzidentität.....	176
2.31	Prinzip der formellen Bilanzkontinuität.....	176
2.32	Prinzip der materiellen Bilanzkontinuität.....	177
3.	Prinzip der Maßgeblichkeit der Handels- für die Steuer- bilanz.....	177
b)	Ordnungsmäßigkeit der Buchführung im einzelnen.....	182
1.	Kaufmännische Bücher.....	182
2.	Materielle Ordnungsmäßigkeit der Buchführung.....	183
3.	Formelle Ordnungsmäßigkeit der Buchführung.....	184
3.0	Organisation der Buchführung.....	184
3.1	Buchführungssystem.....	186
3.2	Buchführungstechnik.....	187
4.	Überprüfung der Buchführung durch die Inventur.....	189
4.0	Begriff und Aufgaben der Inventur.....	189
4.1	Stichtagsinventur.....	190
4.2	Permanente Inventur.....	191
4.3	Stichprobeninventur.....	192
4.4	Inventar.....	193
B.	Bilanzierung der Aktiv- und Passivposten der Bilanz.....	195

I.	Begriff der Bilanzierung	195
II.	Bilanzierung der Aktivposten	195
	a) Bilanzierung von Wirtschaftsgütern.....	195
	1. Begriff des Wirtschaftsguts.....	195
	1.0 Merkmale des Wirtschaftsgutbegriffs	196
	1.00 Begriff des wirtschaftlichen Vorteils.....	196
	1.01 Übertragbarkeit des wirtschaftlichen Vorteils	196
	1.02 Konkretisierung des wirtschaftlichen Vorteils	198
	1.03 Selbständige Bewertungsfähigkeit des wirtschaftli- chen Vorteils.....	199
	1.1 Einteilung der Wirtschaftsgüter.....	202
	1.10 Materielle und immaterielle Wirtschaftsgüter	203
	1.11 Abnutzbare und nicht abnutzbare Wirtschaftsgüter ...	208
	1.12 Bewegliche und unbewegliche Wirtschaftsgüter.....	212
	1.13 Wirtschaftsgüter des Anlage- und Umlaufvermö- gens.....	213
	2. Aktivierungsfähigkeit und Aktivierungspflicht von Wirt- schaftsgütern	214
	2.0 Rechtslage	214
	2.1 Stellungnahme	216
	3. Erfassung der Wirtschaftsgüter beim wirtschaftlichen Ei- gentümer.....	219
	3.0 Begriff des wirtschaftlichen Eigentums	219
	3.1 Auseinanderfallen von zivilrechtlichem und wirtschaft- lichem Eigentum in Einzelfällen	220
	3.10 Treuhandverhältnisse	220
	3.11 Kreditsicherungsverhältnisse.....	221
	3.12 Nutzungsverhältnisse	221
	3.13 Eigenbesitz.....	226
	3.14 Pensionsgeschäfte.....	227
	3.140 Begriff	227
	3.141 Handelsrechtliche Bilanzierung.....	227
	3.142 Steuerrechtliche Bilanzierung.....	228
	3.2 Wirtschaftliches Eigentum bei Leasing.....	230
	3.20 Operate-Leasing.....	230
	3.21 Finance-Leasing	231
	3.210 Wirtschaftlicher Charakter der Finance-Leasing- Verträge.....	231
	3.211 Steuerliche Zurechnung des Eigentums beim Fi- nance-Leasing	233
	3.2110 Zurechnung von beweglichen Wirtschaftsgüter und Gebäuden bei Full-Pay-Out-Verträgen.....	234
	3.2111 Zurechnung von Grund und Boden bei Full-Pay- Out-Verträgen	237
	3.2112 Zurechnung von beweglichen Wirtschaftsgütern bei Non-Pay-Out-Verträgen.....	237
	3.2113 Zurechnung von unbeweglichen Wirtschaftsgütern bei Non-Pay-Out-Verträgen.....	239
	3.2114 Zurechnung von Leasing-Objekten im Überblick ...	240
	3.212 Bilanzierung von Leasing-Objekten.....	240

4.	Betriebsvermögeenseigenschaft von Wirtschaftsgütern	246
4.0	Bedeutung der Unterscheidung zwischen Betriebs- und Privatvermögen.....	246
4.1	Arten des Vermögens.....	248
4.10	Notwendiges Betriebsvermögen	248
4.100	Bei Einzelunternehmen	248
4.101	Bei Mitunternehmerschaften	252
4.1010	Gesamthandsvermögen.....	252
4.1011	Sonderbetriebsvermögen	254
4.11	Notwendiges Privatvermögen.....	260
4.12	Gewillkürtes Betriebsvermögen	261
4.2	Gemischt genutztes Vermögen.....	265
4.20	Bilanzielle Behandlung des gemischt genutzten Vermögens	265
4.200	Gemischt genutzte Grundstücke	265
4.201	Sonstige gemischt genutzte Wirtschaftsgüter	271
4.21	Aufwandsverrechnung bei gemischt genutzten Wirt- schaftsgütern	271
b)	Bilanzierung von Abgrenzungsposten	272
1.	Rechnungsabgrenzungsposten.....	272
2.	Bilanzierungshilfen	276
2.0	Begriff und Funktion	276
2.1	Kosten der Ingangsetzung und Erweiterung des Ge- schäftsbetriebs	277
2.2	Latente Ertragsteuern.....	280
3.	Zölle, Verbrauchsteuern, Umsatzsteuer auf Anzahlungen ..	284
III.	Bilanzierung der Passivposten	285
a)	Passivierung von Verbindlichkeiten.....	285
1.	Voraussetzungen der Passivierung feststehender Schul- den.....	285
1.0	Wirtschaftliche Belastung des Unternehmens	285
1.1	Rechtliche Anerkennung des Kreditverhältnisses.....	286
1.2	Wirtschaftlicher Zusammenhang mit dem Betrieb.....	288
2.	Abgrenzung betrieblicher und privater Verbindlichkeiten in Sonderfällen	291
2.0	Kreditaufnahme nach vorheriger Entnahme liquider Mittel.....	291
2.1	Novation von Krediten.....	293
2.2	Gemischte Kontokorrentkonten.....	294
2.3	Verbindlichkeiten nach Betriebsaufgabe bzw. -ver- äußerung.....	297
2.4	Verbindlichkeiten aus unentgeltlichen Vermögenser- werben und Zugewinnausgleichsschulden	299
2.5	Passivierung sog. "haftungsloser Darlehen"	302
b)	Passivierung von Rückstellungen	305
1.	Grundlagen	305
1.0	Begriff, Aufgaben und Einteilung der Rückstellungen..	305
1.1	Allgemeine Voraussetzungen der Passivierung unge- wisser Verbindlichkeiten.....	306
2.	Pensionsrückstellungen.....	308

2.0	Bilanzierung von Pensionsrückstellungen.....	308
2.1	Steuerliche Besonderheiten bei der Bilanzierung von Pensionsrückstellungen.....	310
2.2	Pensionszusagen an Arbeitnehmer-Ehegatten und sonstige nahe Angehörige.....	312
2.3	Pensionszusagen an Gesellschafter-Geschäftsführer.....	314
2.4	Rückstellungen für Leistungsverpflichtungen aus Vorruhestandsregelungen.....	316
3.	Rückstellungen für Substanzerhaltung bei Pachtverhältnissen.....	317
3.0	Bilanzielle Behandlung des verpachteten Umlaufvermögens.....	317
3.1	Bilanzielle Behandlung des verpachteten Anlagevermögens.....	319
4.	Andere Rückstellungen mit echtem Schuldcharakter.....	323
4.0	Rückstellungen für Ausgleichsansprüche von Handelsvertretern.....	323
4.1	Rückstellungen für Bergschäden.....	324
4.2	Rückstellungen für Bürgschaften und Wechselobligo ..	325
4.3	Rückstellungen für Garantieverpflichtungen.....	326
4.4	Rückstellungen für Gratifikationen, Tantiemen, Provisionen, Rückvergütungen sowie andere mengen-, umsatz- oder gewinnabhängige Leistungen.....	328
4.5	Rückstellungen für Jahresabschluß- und Prüfungskosten.....	329
4.6	Rückstellungen für Jubiläumszuwendungen.....	330
4.7	Rückstellungen für Prozeßrisiken und Haftungsverpflichtungen.....	333
4.8	Rückstellungen für Steuern.....	335
4.9	Rückstellungen für Umweltschutzaufwendungen.....	338
4.10	Rückstellungen für Verluste aus schwebenden Geschäften.....	339
4.11	Sonstige Rückstellungen mit Schuldcharakter.....	343
5.	Aufwandsrückstellungen.....	345
5.0	Begriff.....	345
5.1	Bildung in der Handelsbilanz.....	345
5.2	Bildung in der Steuerbilanz.....	346
c)	Passivierung von Rechnungsabgrenzungsposten.....	347
C.	Bewertung der Aktiv- und Passivposten der Bilanz.....	348
I.	Maßgebliche Wertansätze.....	348
a)	Anschaffungs- und Herstellungskosten.....	349
1.	Ermittlung der Anschaffungskosten.....	349
1.0	Anschaffungskosten bei Nicht-Nominalgütern.....	349
1.00	Anschaffungspreis.....	349
1.01	Anschaffungsnebenkosten.....	351
1.1	Anschaffungskosten bei Nominalgütern.....	353
1.10	Bewertung zum Nennwert.....	353
1.11	Berücksichtigung eines Agios oder Diagogios.....	354
1.110	Bei der Bewertung von Forderungen.....	354
1.111	Bei der Bewertung von Verbindlichkeiten.....	355

1.12	Besonderheiten bei der Bewertung von Auf- und Abzinsungspapieren	357
2.	Ermittlung der Herstellungskosten	357
2.0	Kostenrechnerische Grundbegriffe	357
2.1	Grundsätze der Ermittlung der Herstellungskosten	359
2.2	Einbeziehung einzelner Kostenarten bzw. -bestandteile in die Herstellungskosten	362
2.3	Handels- und steuerrechtliche Herstellungskosten im Überblick	366
3.	Verfahren der Sammelbewertung zur Vereinfachung der Ermittlung von Anschaffungs- oder Herstellungskosten bei Massengütern	366
3.0	Festwertverfahren	368
3.00	Voraussetzungen und Konsequenzen des Festwertverfahrens	368
3.01	Festwert für abnutzbares Anlagevermögen	368
3.02	Festwert für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	370
3.03	Überprüfung und Änderung des Festwerts	370
3.1	Gruppenbewertung	373
3.10	Voraussetzungen der Gruppenbewertung	373
3.11	Verfahren der Gruppenbewertung	374
3.110	Durchschnittswertmethoden	374
3.111	Verbrauchsfolgeunterstellungen	375
3.12	Handels- und steuerrechtliche Zulässigkeit der Verfahren der Gruppenbewertung	377
3.13	Beachtung des Niederstwertprinzips	380
3.2	Retrograde Wertermittlung (Verkaufswertverfahren) ..	381
4.	Probleme der Ermittlung der Anschaffungs- und Herstellungskosten in Sonderfällen	382
4.0	Ermittlung der Anschaffungskosten bei Tauschgeschäften	382
4.1	Ermittlung der Anschaffungskosten beim Erwerb gegen wiederkehrende Bezüge oder Ratenzahlungen	384
4.2	Ermittlung der Anschaffungskosten von in das Betriebsvermögen eingelegten bzw. aus dem Betriebsvermögen entnommenen Wirtschaftsgütern	386
4.3	Anschaffungskosten bei unentgeltlichem Erwerb	386
4.30	Anschaffungskosten bei unentgeltlichem Erwerb im Handelsrecht	386
4.31	Anschaffungskosten bei unentgeltlichem Erwerb im Steuerrecht	387
4.32	Anschaffungskosten bei teilentgeltlichem Erwerb im Steuerrecht	388
4.4	Aufteilung der Anschaffungskosten	389
4.40	Beim Erwerb von Sachgesamtheiten	389
4.400	Erwerb bebauter Grundstücke	390
4.401	Erwerb von ganzen Betrieben, Teilbetrieben und Mitunternehmeranteilen	391
4.41	Bei Kapitalerhöhungen	393

4.5	Ermittlung der Anschaffungskosten/Herstellungskosten vor dem 21.6.1948 angeschaffter/hergestellter Wirtschaftsgüter	394
4.6	Umsatzsteuer als Bestandteil der Anschaffungskosten/Herstellungskosten.....	395
4.7	Sonderprobleme bei der Ermittlung der Anschaffungskosten/Herstellungskosten von bebauten Grundstücken	396
4.8	Berücksichtigung von Zuschüssen bei der Ermittlung der Anschaffungskosten/Herstellungskosten.....	403
4.80	Im Betriebsbereich.....	403
4.81	Im Privatbereich.....	406
4.9	Nachträgliche Änderung der Anschaffungskosten/Herstellungskosten.....	407
4.90	Nachträgliche Entstehung und nachträgliche Korrektur der Anschaffungskosten/Herstellungskosten.....	407
4.91	Aktivierung von Herstellungsaufwand.....	408
4.910	Begriff und bilanzielle Behandlung von Herstellungs- und Erhaltungsaufwand.....	408
4.911	Abgrenzung von Herstellungs- und Erhaltungsaufwand	409
b)	Tages- und Teilwert.....	414
1.	Ermittlung des Tageswerts	414
1.0	Begriff des Tageswerts	414
1.1	Ableitung des Tageswerts aus dem Börsen- oder Marktpreis.....	414
1.2	Beizulegender Wert.....	415
1.20	Beizulegender Wert von Nicht-Nominalgütern des Anlagevermögens.....	415
1.21	Beizulegender Wert von Nicht-Nominalgütern des Umlaufvermögens	416
1.22	Beizulegender Wert von Nominalgütern	417
1.220	Forderungen und liquide Mittel	417
1.221	Verbindlichkeiten	420
2.	Ermittlung des Teilwerts	421
2.0	Begriff des Teilwerts.....	421
2.1	Teilwertvermutungen der Rechtsprechung	421
2.2	Praktische Feststellung des Teilwerts.....	424
2.20	Teilwert von Nicht-Nominalgütern des Anlagevermögens	424
2.21	Teilwert von Nicht-Nominalgütern des Umlaufvermögens	426
2.22	Teilwert von Nominalgütern	428
2.220	Forderungen und liquide Mittel	428
2.221	Verbindlichkeiten	430
2.23	Teilwertermittlung im Überblick.....	432
II.	Bewertung der Aktivposten.....	432
a)	Bewertung des Anlagevermögens	432
1.	Handelsrechtliche Bewertung.....	432

2. Steuerrechtliche Bewertung.....	437
3. Abschreibungen.....	439
3.0 Bilanzielle Abschreibungsarten.....	439
3.1 Planmäßige Abschreibungen.....	439
3.10 Begriff, Aufgaben und Ursachen.....	439
3.11 Abschreibungsmethoden.....	440
3.110 Mengenabschreibung.....	440
3.111 Zeitabschreibung.....	441
3.1110 Lineare Abschreibung.....	441
3.1111 Degressive Abschreibung.....	442
3.11110 Geometrisch-degressive Abschreibung.....	442
3.11111 Arithmetisch-degressive Abschreibung.....	443
3.1112 Progressive Abschreibung.....	443
3.12 Planmäßige Abschreibungen in der Handelsbilanz.....	444
3.120 Zulässigkeit der Abschreibungsmethoden und Festlegung der Nutzungsdauer.....	444
3.121 Abschreibung im Jahr des Zugangs und des Ausscheidens.....	445
3.122 Liquidations- und Erinnerungswert.....	446
3.13 Planmäßige Abschreibungen in der Steuerbilanz.....	446
3.130 Abschreibungen auf bewegliche Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	446
3.1300 Zulässigkeit der Abschreibungsmethoden und Festlegung der Nutzungsdauer.....	446
3.1301 Abschreibung im Jahr des Zugangs und des Ausscheidens.....	449
3.1302 Liquidations- und Erinnerungswert.....	452
3.1303 Einbeziehung nachträglicher Anschaffungs- oder Herstellungskosten und aktivierungspflichtiger Herstellungsaufwendungen.....	452
3.1304 Geringwertige Wirtschaftsgüter.....	454
3.1305 Abschreibungsnachholung/überhöhte Abschreibung.....	457
3.131 Abschreibungen auf Gebäude.....	458
3.1310 Begriff des Gebäudes.....	458
3.1311 Steuerliche Gebäudeabschreibungsmethoden.....	460
3.13110 Abschreibung auf "Normalgebäude".....	461
3.131100 Lineare Abschreibung.....	461
3.131101 Gestaffelt-lineare Abschreibung.....	462
3.13111 Abschreibungen auf "begünstigte Wirtschaftsgebäude".....	464
3.131110 Rechtslage.....	464
3.131111 Stellungnahme.....	466
3.1312 Gebäudeabschreibung im Jahr der Anschaffung und im Jahr des Verkaufs.....	467
3.1313 Gebäudeabschreibung nach Nutzungsänderung sowie Entnahme und Einlage.....	468
3.1314 Einbeziehung nachträglicher Anschaffungs- oder Herstellungskosten und von Herstellungsaufwendungen in die Gebäudeabschreibung.....	472

3.1315	Nachholung unterlassener Gebäudeabschreibungen und Korrektur überhöhter AfA.....	474
3.1316	Abschreibung von Gebäudebestandteilen mit kürzerer Nutzungsdauer.....	475
3.2	Außerplanmäßige Abschreibungen.....	478
3.20	Außerplanmäßige Abschreibungen in der Handelsbilanz.....	478
3.21	Außerplanmäßige Abschreibungen in der Steuerbilanz.....	479
3.210	Teilwertabschreibung.....	479
3.211	Absetzung für außergewöhnliche technische oder wirtschaftliche Abnutzung.....	483
3.212	Abgrenzung von Teilwertabschreibung und Absetzung für außergewöhnliche technische oder wirtschaftliche Abnutzung.....	486
3.213	Sonderabschreibungen.....	487
3.2130	Begriff, Aufgabe und Wirkungen.....	487
3.2131	Arten der Sonderabschreibungen.....	488
3.2132	Gemeinsame Vorschriften für die Inanspruchnahme von Sonderabschreibungen.....	498
b)	Bewertung des Umlaufvermögens.....	500
1.	Handelsrechtliche Bewertung.....	500
2.	Steuerrechtliche Bewertung.....	504
III.	Bewertung der Passivposten.....	506
a)	Bewertung feststehender Schulden.....	506
1.	Handelsrechtliche Bewertung.....	506
2.	Steuerrechtliche Bewertung.....	509
b)	Bewertung der Rückstellungen.....	510
1.	Bewertung der Pensionsrückstellungen.....	510
1.0	Berechnung des Deckungskapitals.....	510
1.1	Ansammlung des Deckungskapitals.....	512
1.10	Darstellung der Gegenwartswert- und Teilwertmethode.....	512
1.11	Anwendbarkeit der Gegenwartswert- und Teilwertmethode.....	515
1.110	In der Handelsbilanz.....	515
1.111	In der Steuerbilanz.....	515
1.2	Auflösung der Pensionsrückstellungen.....	518
2.	Bewertung anderer Rückstellungen.....	520
2.0	Rückstellungen für Bergschäden.....	521
2.1	Rückstellungen für Bürgschaften und Wechselobligo ...	521
2.2	Rückstellungen für Garantieverpflichtungen.....	522
2.3	Rückstellungen für Gratifikationen, Tantiemen, Provisionen, Rückvergütungen.....	522
2.4	Rückstellungen für Jahresabschluß- und Prüfungskosten.....	522
2.5	Rückstellungen für Jubiläumswendungen.....	523
2.6	Rückstellungen für Prozeßrisiken und Haftungsverpflichtungen.....	525
2.7	Rückstellungen für Steuern.....	525

2.8	Rückstellungen für Verluste aus schwebenden Ge- schäften.....	527
2.9	Sonstige Rückstellungen mit Schuldcharakter	528
c)	Steuerfreie Rücklagen.....	530
1.	Begriff und bilanzielle Behandlung der steuerfreien Rücklagen.....	530
2.	Steuerfreie Rücklagen zur Lenkung der Investitions- tätigkeit.....	531
2.0	Steuerliche Wirkungsweise von steuerfreien Rück- lagen und von Sonderabschreibungen	531
2.1	Steuerfreie Rücklagen zur Förderung bestimmter Standorte	531
3.	Steuerfreie Rücklagen zur Übertragung stiller Reserven.....	532
3.0	Ersatzbeschaffungsrücklage	533
3.00	Zweck und Konzeption der Ersatzbeschaffungs- rücklage.....	533
3.01	Voraussetzungen für die Bildung einer Ersatzbe- schaffungsrücklage	535
3.02	Auflösung der Ersatzbeschaffungsrücklage	536
3.03	Ersatzbeschaffungsrücklage bei der Einnahmen-Aus- gabenrechnung.....	538
3.1	Steuerfreie Rücklagen nach §§ 6b und 6c EStG.....	539
3.10	Zweck und Konzeption der § 6b-Rücklage.....	539
3.11	Voraussetzungen für die Bildung einer § 6b-Rück- lage	540
3.12	Übertragung und Auflösung der § 6b-Rücklage	543
3.13	Übertragung stiller Reserven nach § 6b EStG zwischen verschiedenen Betriebsvermögen.....	545
3.14	Übertragung stiller Reserven nach § 6b EStG im Rahmen einer Betriebsveräußerung	550
3.15	Übertragung stiller Reserven nach § 6b EStG in Sonderfällen.....	552
3.16	Übertragung stiller Reserven nach § 6c EStG bei der Gewinnermittlung durch Einnahmen-Ausgaben- rechnung oder nach Durchschnittssätzen.....	553
3.2	Steuerfreie Rücklagen für Zuschüsse	555
D.	Bilanzstichtag, Bilanzberichtigung, Bilanzänderung.....	556
I.	Bilanzstichtag.....	556
a)	Bilanzierungszeitraum.....	556
b)	Bilanzstichtag in der Handelsbilanz	556
c)	Bilanzstichtag in der Steuerbilanz.....	557
1.	Bilanzstichtag bei Gewerbetreibenden und selbständig Tätigen.....	557
2.	Bilanzstichtag bei Land- und Forstwirten.....	559
d)	Zeitpunkt der Bilanzerstellung.....	560
e)	Berücksichtigung von Erkenntnissen nach dem Bilanz- stichtag.....	561
II.	Bilanzberichtigung und Bilanzänderung.....	562
a)	Änderung der Handelsbilanz	562
b)	Berichtigung und Änderung der Steuerbilanz.....	563

1.	Berichtigung der Steuerbilanz	563
1.0	Rechtslage	563
1.1	Stellungnahme	567
2.	Änderung der Steuerbilanz	568
E.	Korrekturen des Bilanzergebnisses.....	569
I.	Korrektur des Bilanzergebnisses um Entnahmen und Einlagen.....	570
a)	Entnahmen.....	570
1.	Bedeutung der Entnahme.....	570
2.	Entnahmebegriff und Entnahmearten	570
2.0	Wirtschaftsgut des Betriebsvermögens.....	570
2.00	Barentnahmen	571
2.01	Sachentnahmen	572
2.02	Aufwandsentnahmen.....	573
2.1	Entnahmefähigkeit.....	574
2.2	Betriebsfremde Zwecke.....	575
2.3	Entnahmehandlung.....	576
3.	Zeitpunkt der Entnahme.....	580
4.	Bewertung der Entnahmen	581
4.0	Wirtschaftsgüter	581
4.00	Teilwertansatz.....	581
4.01	Buchwertansatz.....	582
4.010	Buchwertfortführung bei der Überführung von Wirtschaftsgütern in ein anderes Betriebsvermögen.....	582
4.0100	Überführung ohne Änderung der Eigentumsverhältnisse	582
4.0101	Überführung von Wirtschaftsgütern in ein anderes Betriebsvermögen unter Änderung der Eigentumsverhältnisse.....	584
4.01010	Unentgeltliche Übertragung.....	585
4.010100	Unentgeltliche Übertragung von betrieblichen Wirtschaftsgütern aus privatem Anlaß	585
4.010101	Unentgeltliche Übertragung von betrieblichen Wirtschaftsgütern aus betrieblichem Anlaß	588
4.01011	Übertragung von Wirtschaftsgütern gegen Erhöhung/Minderung von Gesellschaftsrechten.....	588
4.011	Buchwertansatz in anderen Fällen	590
4.0110	Sachspenden.....	590
4.0111	Steuerfreie Entnahme von Grundstücken bei Vermietung an Personen mit Anspruch auf eine Sozialwohnung.....	590
4.01110	Begünstigte Objekte.....	591
4.01111	Begünstigungsvoraussetzungen.....	592
4.01112	Vorzeitiger Fortfall der Begünstigungsvoraussetzungen	594
4.01113	Entnahme nach Übertragung stiller Reserven.....	594
4.0112	Steuerfreie Entnahme von Betriebsgrundstücken zur Eigennutzung	595
4.1	Aufwandsentnahmen.....	599
5.	Buchtechnische Behandlung der Entnahmen	600

b)	Einlagen.....	601
1.	Bedeutung der Einlage	601
2.	Einlagebegriff und Einlagearten	601
2.0	Einlagefähige Wirtschaftsgüter.....	601
2.00	Bareinlagen	601
2.01	Sacheinlagen	602
2.02	Aufwandseinlagen.....	603
2.1	Einlagehandlung.....	604
3.	Zeitpunkt der Einlage.....	605
4.	Bewertung der Einlagen	605
4.0	Wirtschaftsgüter	605
4.1	Aufwandseinlagen.....	608
5.	Buchtechnische Behandlung der Einlagen	610
II.	Korrektur des Bilanzergebnisses um nicht berücksichtigungs-	
	fähige betriebliche Ausgaben und steuerfreie Einnahmen.....	610
a)	Nicht berücksichtigungsfähige betriebliche Ausgaben	610
1.	Mit steuerfreien Einnahmen zusammenhängende Aus-	
	gaben.....	611
2.	Die private Lebensführung berührende Ausgaben.....	611
3.	Spenden, Mitgliedsbeiträge an politische Parteien und	
	persönliche Steuern	614
4.	Bedingt abzugsfähige Betriebsausgaben ohne Empfänger-	
	angabe nach § 160 AO	615
5.	Nicht abzugsfähige Betriebsausgaben nach § 4 Abs. 5	
	und 7 EStG.....	615
5.0	Geschenke	616
5.1	Bewirtungsaufwendungen.....	617
5.2	Gästehäuser	619
5.3	Aufwendungen für Jagd, Fischerei, Segel- und Motor-	
	yachten	619
5.4	Reisekosten.....	620
5.5	Fahrten zwischen Wohnung und Betrieb	624
5.6	Doppelte Haushaltsführung	627
5.60	Begriff	627
5.61	Abzugsfähige Aufwendungen.....	631
5.62	Doppelte Haushaltsführung bei Unverheirateten	634
5.7	Geldstrafen und Geldbußen.....	637
5.8	Zinsen auf hinterzogene Steuern	638
5.9	Angemessenheitsprüfung.....	638
5.10	Aufzeichnungspflichten.....	639
b)	Steuerfreie Einnahmen.....	640
1.	Steuerfreie Zinsen	640
2.	Sanierungsgewinne	641
F.	Verteilung des Bilanzergebnisses bei Mitunternehmenschaften.....	643
I.	Verteilung des Gesamtergebnisses.....	643
a)	Gewinn-/Verlustverteilungsvorschriften	643
b)	Technik der Gewinn- und Verlustverteilung.....	647
1.	Im Fall einheitlicher Bilanzierung bei allen Mitunterneh-	
	mern	647

2.	Im Fall unterschiedlicher Bilanzierung bei den Mitunternehmern.....	649
2.0	Positive Ergänzungsbilanzen.....	649
2.1	Weiterführung der Ergänzungsbilanzen.....	652
2.2	Negative Ergänzungsbilanzen und ihre Fortführung	656
II.	Zurechnung der Sondervergütungen.....	661
III.	Zum Problem der Zusammenfassung von Ergänzungs- und Sonderbilanzen.....	667
Kapitel 3:	Einnahmen-Ausgabenrechnung	671
A.	Betroffener Personenkreis	671
B.	Durchführung der Einnahmen-Ausgabenrechnung.....	672
I.	Aufbau des Verfahrens	672
a)	Schematische Darstellung	672
b)	Ermittlung des Einnahmenüberschusses	673
c)	Korrektur des Einnahmenüberschusses durch eine periodengerechte Aufwandserfassung bei langlebigen Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens	679
d)	Berücksichtigung von Einlagen und Entnahmen.....	682
II.	Betriebseinnahmen und Betriebsausgaben	684
a)	Begriff und Umfang der Betriebseinnahmen	684
b)	Begriff und Umfang der Betriebsausgaben	685
c)	Durchlaufende Posten.....	688
d)	Umsatzsteuer.....	688
Kapitel 4:	Schätzung des Gewinns.....	691
A.	Anwendungsbereich der Schätzung	691
B.	Durchführung der Schätzung	694
I.	Arten der Schätzung.....	694
II.	Ermittlung des Umsatzes als Grundlage der Gewinnschätzung	694
III.	Ableitung des Gewinns mit Hilfe von Richtsätzen	697
C.	Konsequenzen der Schätzung.....	699
D.	Einwendungen gegen Schätzungen und Berichtigungen von Schätzungen.....	701
Kapitel 5:	Wechsel zwischen bilanzieller Gewinnermittlung und Einnahmen-Ausgabenrechnung.....	702
A.	Ursachen für einen Wechsel der Gewinnermittlungsart.....	702
B.	Erfassung des Übergangsgewinns beim Wechsel der Gewinnermittlungsmethode	704
I.	Korrekturen beim Übergang von der Einnahmen-Ausgabenrechnung zum Vermögensvergleich.....	704
a)	Erstellung der Eröffnungsbilanz.....	704
b)	Korrekturen bei einzelnen Bilanzpositionen	706
1.	Nicht abnutzbares Anlagevermögen.....	706
2.	Vorratsvermögen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.....	707
3.	Anzahlungen.....	708
4.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.....	709
5.	Rechnungsabgrenzungsposten.....	709
6.	Rückstellungen.....	710

7. Umsatzsteuer	711
c) Korrekturschema beim Wechsel von der Einnahmen-Ausgabenrechnung zum Vermögensvergleich	712
II. Korrekturen beim Übergang vom Vermögensvergleich zur Einnahmen-Ausgabenrechnung	712
a) Erstellung der Abschlußbilanz.....	712
b) Korrekturen bei einzelnen Bilanzpositionen	713
1. Vorratsvermögen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	713
2. Anzahlungen.....	714
3. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.....	714
4. Rechnungsabgrenzungsposten.....	715
5. Rückstellungen.....	715
6. Umsatzsteuer.....	715
c) Korrekturschema beim Wechsel vom Vermögensvergleich zur Einnahmen-Ausgabenrechnung.....	716
III. Steuerliche Behandlung des Übergangsgewinns/-verlusts	717
Teil III: Betriebsveräußerungen	721
Abschnitt 1: Veräußerungserfolge im System der Einkommensteuer.....	723
Abschnitt 2: Steuerbegünstigte Veräußerungsvorgänge	723
Kapitel 1: Gesamtbetriebsveräußerung.....	724
A. Verkauf.....	724
B. Betriebsaufgabe	727
I. Tatbestand der Betriebsaufgabe	727
a) Rechtslage.....	727
b) Stellungnahme	731
II. Steuerliche Begünstigung des Betriebsaufgabegewinns.....	733
a) Voraussetzungen der Steuerbegünstigung.....	733
b) Umfang des begünstigten Veräußerungsgewinns.....	734
1. Rechtslage.....	734
2. Stellungnahme.....	735
C. Betriebsverpachtung.....	736
D. Unentgeltliche oder teilentgeltliche Betriebsübertragung.....	740
I. Unentgeltliche Betriebsübertragung	740
II. Teilentgeltliche Betriebsübertragungen.....	742
a) Rechtslage.....	742
b) Stellungnahme	743
Kapitel 2: Veräußerung von Teilbetrieben	745
A. Veräußerungsvorgänge	745
B. Teilbetriebsbegriff	746
Kapitel 3: Veräußerung von Anteilen an Mitunternehmerschaften.....	750
Kapitel 4: Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften	754
A. Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften im System der Einkommensteuer.....	754
B. Veräußerung wesentlicher Beteiligungen.....	755
I. Tatbestandsvoraussetzungen.....	755
II. Rechtsfolgen	759
III. Konkurrenzproblem zu Spekulationsgeschäften (§ 23 EStG)....	760

C. Veräußerung wesentlicher Beteiligungen bei Verlegung des Wohnsitzes bzw. gewöhnlichen Aufenthalts ins Ausland.....	761
D. Veräußerung einbringungsgeborener Anteile	764
E. Veräußerung verschmelzungsgeborener Anteile	766
Abschnitt 3: Ermittlung von Veräußerungsgewinnen	767
Kapitel 1: Gang der Gewinnermittlung	767
A. Veräußerungspreis.....	767
B. Veräußerungskosten.....	771
C. Buchwerte bzw. Anschaffungskosten.....	772
Kapitel 2: Zeitpunkt der Erfassung des Veräußerungsgewinns.....	774
Abschnitt 4: Steuervergünstigungen auf Veräußerungsgewinne	778
Kapitel 1: Tarifiermäßigung.....	778
Kapitel 2: Freibeträge.....	780
A. Freibetrag bei der Veräußerung von ganzen Betrieben, Teilbetrieben und Anteilen an Mitunternehmerschaften	780
B. Freibetrag bei der Veräußerung im Privatvermögen gehaltener wesentlicher Beteiligungen an Kapitalgesellschaften	783
C. Besondere Freibeträge bei der Veräußerung land- und forstwirtschaftlichen Vermögens.....	784
I. Freibetrag für die Einstellung der land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeit.....	784
II. Freibetrag für die Verwendung von Grundstücken zur Abfindung weicher Erben.....	785
III. Freibetrag für die Verwendung von Grundstücken zur Schuldentilgung.....	788
D. Stellung der Freibeträge auf Veräußerungsgewinne im System der Einkommensteuer.....	789
Abschnitt 5: Sonderprobleme bei der Veräußerung von Mitunternehmeranteilen und der Auflösung von Mitunternehmerschaften	790
Kapitel 1: Steuerliche und buchhalterische Konsequenzen der Veräußerung von Mitunternehmeranteilen	790
A. Veräußerung zu einem über dem Buchwert des Eigenkapitals liegenden Veräußerungspreis	790
B. Veräußerung zu einem unter dem Buchwert des Eigenkapitals liegenden Veräußerungspreis	792
C. Besonderheiten bei negativem Kapitalkonto.....	797
I. Negatives Kapitalkonto bei unbeschränkt haftenden Mitunternehmern.....	797
II. Negatives Kapitalkonto bei beschränkt haftenden Mitunternehmern.....	798
a) Rechtslage	798
b) Stellungnahme	801
Kapitel 2: Abfindung lästiger Gesellschafter.....	802
Kapitel 3: Steuerliche und buchhalterische Konsequenzen der Sachwertabfindung und Realteilung	804
A. Veräußerung von Mitunternehmeranteilen gegen Sachwertabfindung	804
I. Begriff der Sachwertabfindung.....	804
II. Steuerliche Behandlung der Sachwertabfindung.....	804

B.	Realteilung von Mitunternehmenschaften.....	808
I.	Begriff der Realteilung.....	808
II.	Steuerliche Behandlung der Realteilung.....	809
	a) Rechtslage.....	809
	1. Realteilung als Realisationsvorgang.....	809
	2. Steuerliche Behandlung der Realteilung mit Gewinnrealisierung.....	810
	3. Steuerliche Behandlung der Realteilung ohne Gewinnrealisierung.....	812
	3.0 Realteilung ohne Wertausgleich.....	812
	3.00 Der "Idealfall" der Realteilung ohne Wertausgleich.....	812
	3.01 Der "Problemfall" der Realteilung ohne Wertausgleich.....	813
	3.1 Realteilung mit Wertausgleich.....	815
	3.10 Wertausgleich zur Beseitigung von Abweichungen der Kapitalkonten von den Beteiligungsquoten.....	815
	3.11 Wertausgleich zur Beseitigung von Abweichungen des realen Werts der Teilmassen von den Beteiligungsquoten ("Spitzenausgleich").....	817
	b) Stellungnahme.....	822
Teil IV:	Haushaltseinkunftsarten.....	825
Abschnitt 1:	Umfang der Haushaltseinkunftsarten.....	827
Kapitel 1:	Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit.....	827
A.	Begriff der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit.....	827
B.	Bestandteile der Einnahmen aus nichtselbständiger Arbeit.....	832
I.	Barbezüge.....	832
II.	Sachbezüge.....	833
III.	Steuerbefreiungen.....	836
	a) Befreiungen laufender Bezüge aus aktiver Tätigkeit.....	836
	1. Personenbezogene Befreiungen.....	836
	2. Sachbezogene (Teil-)Befreiungen und Freibeträge.....	836
	2.0 Belegschaftsrabatte.....	836
	2.1 Familiengründungsbeihilfen.....	839
	2.2 Jubiläumszuwendungen.....	839
	2.3 Lohnzuschläge für Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeit.....	841
	2.4 Soziale Beihilfen.....	842
	2.5 Stipendien und Ausbildungsbeihilfen.....	843
	2.6 Trinkgelder.....	844
	2.7 Vermögensbeteiligungen.....	844
	2.8 Zinsersparnisse.....	846
	2.9 Zukunftssicherungsleistungen.....	847
	b) Befreiungen von Bezügen anlässlich der Beendigung eines Dienstverhältnisses.....	848
	1. Abfindungen.....	848
	2. Übergangsgelder und Übergangsbeihilfen.....	850
	c) Befreiungen von Alters- und Versorgungsbezügen.....	851
	1. Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz.....	851

2. Versorgungsbezüge.....	851
IV. Werbungskosten- und Auslagenersatz	852
V. Ersatzbezüge.....	854
VI. Tätigkeitsbezogene Steuerbefreiungen.....	856
Kapitel 2: Einkünfte aus Kapitalvermögen.....	856
A. Begriff der Einkünfte aus Kapitalvermögen	856
B. Bestandteile der Einnahmen aus Kapitalvermögen.....	857
I. Beteiligungserträge aus Kapitalgesellschaften und Genossen- schaften.....	858
a) Gewinnausschüttungen	858
b) Körperschaftsteuer	860
c) Freianteile.....	860
II. Beteiligungserträge aus Sondervermögen	861
a) Wertpapierfonds	861
b) Immobilienfonds	864
c) Auslandsfonds.....	865
III. Erträge aus typischen stillen Gesellschaften, typischen Unter- beteiligungen und partiarischen Darlehen	866
a) Begriffe und Besteuerungsgrundsätze	866
b) Besteuerung beim Ausscheiden des typischen stillen Gesell- schafters.....	867
IV. Zinsen aus Kapitalforderungen.....	869
V. Einnahmen aus der Veräußerung von Gewinnansprüchen aus Kapitalgesellschaften und von Zinsansprüchen.....	872
a) Veräußerung von Gewinnansprüchen aus Kapitalgesell- schaften.....	872
b) Veräußerung von Zinsansprüchen.....	875
c) Veräußerung von Auf- und Abzinsungspapieren	877
1. Begriff	877
2. Ermittlung des Kapitalertrags.....	879
C. Sparer-Freibetrag.....	881
Kapitel 3: Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	882
A. Begriff der Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung.....	882
B. Bestandteile der Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	884
I. Vermietung und Verpachtung von unbeweglichem Ver- mögen	884
a) Begriff des unbeweglichen Vermögens	884
b) Einnahmen aus unbeweglichem Vermögen	885
II. Vermietung und Verpachtung von Sachinbegriffen.....	890
III. Vermietung und Verpachtung von Rechten.....	890
IV. Veräußerung von Miet- und Pachtzinsforderungen.....	890
Kapitel 4: Sonstige Einkünfte.....	891
A. Wiederkehrende Bezüge	892
B. Unterhaltsleistungen des geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Ehegatten.....	892
C. Einkünfte aus Spekulationsgeschäften und ihre Ermittlung	893
I. Tatbestandsmerkmale des Spekulationsgeschäfts.....	893
II. Ermittlung des Spekulationsgewinns.....	898
III. Zeitpunkt der Erfassung des Spekulationsgewinns.....	901
IV. Freigrenze für Spekulationsgewinne	902

V.	Kompensation von Spekulationsverlusten.....	903
D.	Einkünfte aus Leistungen im Sinne des § 22 Nr. 3 EStG.....	903
E.	Abgeordnetendiäten.....	905
Abschnitt 2: Ermittlung der Haushaltseinkünfte		905
Kapitel 1: Im Rahmen der Haushaltseinkünfte steuerbare Einnahmen..		905
Kapitel 2: Werbungskosten.....		907
A.	Begriff der Werbungskosten	907
I.	Merkmale des Werbungskostenbegriffs.....	907
a)	Aufwandscharakter.....	908
b)	Zusammenhang mit der Erzielung von Haushaltseinkünften.....	909
II.	Vorab entstandene und fehlgeschlagene Werbungskosten	913
III.	Nachträgliche Werbungskosten.....	917
IV.	Rückerstattung von Werbungskosten und Einnahmen aus Haushaltseinkünften.....	920
V.	Abgrenzung zwischen Werbungs- und privaten Lebenshaltungskosten	921
B.	Zeitpunkt der Erfassung von Werbungskosten.....	921
C.	Werbungskosten-Pauschbeträge	923
I.	Werbungskosten-Pauschbeträge für bestimmte Einkunftsarten	924
a)	Pauschbetrag bei Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit...	924
b)	Pauschbetrag bei Einkünften aus Kapitalvermögen	924
c)	Pauschbetrag bei Einkünften i.S.d. § 22 Nr. 1 und 1a EStG....	925
d)	Gemeinsame Bestimmungen für die einkunftsartbezogenen Werbungskosten-Pauschbeträge.....	925
II.	Werbungskosten-Pauschbeträge für bestimmte Berufsgruppen und bestimmte Nebentätigkeiten	926
III.	Werbungskosten-Pauschbeträge für bestimmte Anlässe	928
a)	Reisekosten-Pauschbeträge.....	928
b)	Pauschbeträge für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte.....	934
c)	Pauschbeträge für dienstlich veranlaßte Umzüge	937
d)	Pauschbeträge für doppelte Haushaltsführung.....	938
D.	Nachweispflichtige Werbungskosten	938
I.	Werbungskosten bei den Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit.....	939
II.	Werbungskosten bei den Einkünften aus Kapitalvermögen.....	945
III.	Werbungskosten bei den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung	948
a)	Abschreibungen.....	948
1.	Planmäßige Abschreibungen und Absetzungen für außergewöhnliche technische und wirtschaftliche Abnutzung	948
2.	Erhöhte Absetzungen.....	950
2.0	Erhöhte Absetzungen für Baumaßnahmen an Gebäuden zur Schaffung neuer Mietwohnungen	950
2.00	Begünstigte Objekte	950
2.01	Bemessungsgrundlage	953
2.1	Erhöhte Absetzungen für die Modernisierung von Gebäuden	954

2.2	Erhöhte Absetzungen für Wohnungen mit Sozialbindung	956
2.3	Erhöhte Absetzungen und Sonderabschreibungen bei mehreren Miteigentümern	958
b)	Instandhaltungskosten.....	958
c)	Finanzierungskosten.....	960
d)	Sonstige Werbungskosten.....	964
e)	Umfang des Werbungskostenabzugs	967
f)	Werbungskostenabzug bei Bauherrenmodellen.....	968
IV.	Werbungskosten bei den Sonstigen Einkünften	971
Abschnitt 3:	Besonderheiten bei Erzielung von Haushaltseinkünften im Rahmen von Personenmehrheiten.....	972
Kapitel 1:	Organisationsformen der gemeinschaftlichen Einkunftserzielung.....	972
Kapitel 2:	Qualifikation der Einkünfte.....	974
Kapitel 3:	Einkünfteermittlung	976
Kapitel 4:	Einkünfteverteilung	979
Kapitel 5:	Technik der Umqualifizierung der Einkünfte bei der Zugehörigkeit von Anteilen an vermögensverwaltenden Personengesellschaften zum Betriebsvermögen eines Gesellschafters..	980
Teil V: Abgrenzungsprobleme	983
Abschnitt 1:	Abgrenzung der steuerbaren von den nicht steuerbaren Tätigkeiten	985
Kapitel 1:	Merkmale einer steuerbaren Tätigkeit	985
A.	Teilnahme am Marktgeschehen	985
B.	Gewinnerzielungsabsicht.....	986
Kapitel 2:	Rechtsfolgen einer nicht steuerbaren Tätigkeit.....	996
Abschnitt 2:	Abgrenzung der betrieblichen von den Haushaltseinkunftsarten	997
Kapitel 1:	Abgrenzung zwischen gewerblicher bzw. selbständiger Tätigkeit und nichtselbständiger Arbeit.....	997
Kapitel 2:	Abgrenzung zwischen gewerblicher Tätigkeit und Vermögensverwaltung	999
A.	Verwaltung von Grundbesitz	1000
I.	Nutzungsüberlassung.....	1000
II.	Grundstücksveräußerung.....	1001
a)	Merkmale des gewerblichen Grundstückshandels	1002
1.	Potentiell steuerschädliche Maßnahmen	1002
2.	Indizien der Verkaufsabsicht	1004
b)	Drei-Objektgrenze	1006
c)	Grundstücksgemeinschaften und -gesellschaften	1010
d)	Konsequenzen des gewerblichen Grundstückshandels	1014
B.	Verwaltung von Kapitalvermögen	1017
C.	Besonderheiten bei Personengesellschaften	1018
Abschnitt 3:	Abgrenzung betrieblicher Einkunftsarten untereinander	1019
Kapitel 1:	Abgrenzung zwischen land- und forstwirtschaftlicher und gewerblicher Tätigkeit	1019
Kapitel 2:	Abgrenzung zwischen freiberuflicher und gewerblicher Tätigkeit	1024

Abschnitt 4: Abgrenzung zwischen entgeltlichem und unentgeltlichem	
Erwerb von Wirtschaftsgütern	1029
Kapitel 1: Entgeltlichkeit von Gegenleistungen bei Vermögensübertragungen	1029
A. Rechtslage	1029
I. Vermögensübertragungen unter Lebenden	1029
II. Vermögensübertragungen von Todes wegen	1033
a) Entgeltlichkeit des Erbfalls	1033
b) Entgeltlichkeit der Erbauseinandersetzung	1034
1. Erbauseinandersetzung durch Naturalteilung des Nachlasses	1035
2. Erbauseinandersetzung mit Ausgleichszahlungen	1039
B. Stellungnahme	1040
I. Zum Entgeltcharakter von Gegenleistungen bei Vermögensübertragungen	1040
II. Zur Behandlung der Erbauseinandersetzung	1042
Kapitel 2: Abgrenzung vollentgeltlicher und teilentgeltlicher Vermögensübertragungen	1046
Teil VI: Einkünftezurechnung	1049
Abschnitt 1: Grundlagen der Einkünftezurechnung	1051
Kapitel 1: Die Notwendigkeit der Zurechnung von Einkünften auf Steuersubjekte	1051
Kapitel 2: Ableitung der Merkmale der Einkünftezurechnung aus dem Einkunfts begriff	1052
Kapitel 3: Der Tatbestand der Einkünfteerzielung als Zurechnungskriterium	1054
A. Kriterien der persönlichen Zurechnung von Einnahmen	1054
B. Kriterien der persönlichen Zurechnung von Ausgaben	1058
I. Kostentragungsgedanke	1058
a) Sofort abzugsfähige Ausgaben	1058
b) Periodisierte Ausgaben (AfA)	1059
II. Zuwendungsgedanke	1060
a) Sofort abzugsfähige Ausgaben	1060
b) Periodisierte Ausgaben (AfA)	1063
III. Veranlassungsprinzip	1066
Kapitel 4: Die Zurechnung latenter Einkünfte	1067
A. Begriff und Arten latenter Einkünfte	1067
B. Prinzip der Personenidentität latenter Einkünfte	1069
C. Zurechnung von originär bei einem Dritten entstehenden Einkünften	1070
D. Einkünftezurechnung bei der unentgeltlichen Übertragung noch nicht konkretisierter latenter Einkünfte	1071
E. Einkünftezurechnung bei der unentgeltlichen Übertragung konkretisierter latenter Einkünfte	1076
F. Einkünftezurechnung bei der Übertragung noch nicht ermittelter latenter Einkünfte	1079
Abschnitt 2: Einkünftezurechnung bei fehlendem Interessengegensatz	1082
Kapitel 1: Familienpersonengesellschaften	1083

A. Vorteile.....	1083
B. Anerkennung.....	1084
I. Rechtslage.....	1084
a) Rechtswirksamer Abschluß eines Gesellschaftsvertrags.....	1084
b) Einräumung einer echten Gesellschafterstellung.....	1087
c) Tatsächliche Durchführung der Vereinbarung.....	1090
II. Stellungnahme.....	1090
III. Konsequenzen der Nichtanerkennung.....	1092
C. Gewinnverteilung.....	1093
I. Angemessenheit der Vorwegvergütungen.....	1093
a) Tätigkeitsvergütungen.....	1093
b) Kapitalverzinsung.....	1094
c) Vergütung für die Überlassung von Wirtschaftsgütern.....	1094
d) Haftungsprämie.....	1095
II. Verteilung des Restgewinns.....	1096
a) Rechtslage.....	1096
1. Bei Mitunternehmenschaften.....	1096
1.0 Festlegung einer Gewinnobergrenze.....	1096
1.1 Angemessenheitsprüfung.....	1097
1.2 Korrektur der Gewinnverteilung.....	1099
1.3 Ermittlung des tatsächlichen Werts der Beteiligung.....	1102
1.30 Ermittlung des Unternehmenswerts.....	1102
1.31 Verteilung des Unternehmenswerts.....	1103
2. Bei der typischen stillen Gesellschaft.....	1105
b) Stellungnahme.....	1106
Kapitel 2: Arbeitsverhältnisse zwischen nahen Angehörigen.....	1108
A. Arbeitsverhältnisse zwischen Ehegatten.....	1108
I. Vorteile.....	1108
II. Anerkennung.....	1109
III. Angemessenheitsprüfung des Arbeitsentgelts.....	1114
B. Arbeitsverhältnisse zwischen Eltern und Kindern.....	1116
Kapitel 3: Darlehens- und Mietverhältnisse zwischen nahen Angehörigen.....	1118
A. Vorteile.....	1118
B. Anerkennung.....	1118
Abschnitt 3: Einkünftezurechnung beim Nießbrauch.....	1124
Kapitel 1: Zivilrechtliche Grundlagen des Nießbrauchs.....	1124
Kapitel 2: Nießbrauch an Einzelwirtschaftsgütern.....	1127
A. Steuerliche Anerkennung des Nießbrauchs.....	1127
I. Differenzierung der steuerlichen Anerkennung nach dem Nießbrauchgegenstand.....	1127
a) Rechtslage.....	1127
b) Stellungnahme.....	1129
II. Besonderheiten der steuerlichen Anerkennung bei fehlendem Interessengegensatz.....	1132
a) Einkünfteverlagerung als steuerpolitische Zielsetzung.....	1132
b) Anerkennungsvoraussetzungen nach geltender Rechtslage....	1133
1. Bestellung eines bürgerlich-rechtlich wirksamen gesicherten Nutzungsrechts.....	1133

2.	Nachweis der tatsächlichen Durchführung.....	1136
3.	Nießbraucherträge stammen nicht von Unterhaltsverpflichteten	1137
c)	Stellungnahme.....	1138
III.	Steuerliche Anerkennung in Sonderfällen.....	1139
a)	Vermietung nießbrauchbelasteter Grundstücke an den Eigentümer	1139
b)	Quoten- und Bruchteilsnießbrauch.....	1141
B.	Steuerliche Zurechnung des nießbrauchbelasteten Wirtschaftsguts	1142
C.	Ermittlung der Einkünfte bei steuerlich anerkanntem Nießbrauch.....	1144
I.	Einkunftsermittlung des Nießbrauchers	1144
a)	Erfassung der Einnahmen	1144
1.	Einnahmen aus eigenbetrieblicher Nutzung des Nießbrauchobjekts.....	1144
2.	Einnahmen aus der Nutzungsüberlassung des Nießbrauchobjekts.....	1144
b)	Erfassung der Aufwendungen.....	1145
1.	Abschreibung auf das nießbrauchbelastete Wirtschaftsgut.....	1145
1.0	Rechtslage	1145
1.1	Stellungnahme	1147
2.	Abschreibungen auf das Nießbrauchrecht.....	1148
2.0	Rechtslage	1148
2.1	Stellungnahme	1148
2.10	Zur Behandlung entgeltlich erworbener Nießbrauchrechte.....	1148
2.11	Zur Einlage unentgeltlich erworbener Nutzungsrechte ins Betriebsvermögen.....	1149
3.	Abschreibungen auf vom Nießbraucher vorgenommene Einbauten.....	1150
4.	Sonstige sofort abzugsfähige Betriebsausgaben und Werbungskosten.....	1151
4.0	Rechtslage	1151
4.1	Stellungnahme	1152
II.	Einkunftsermittlung des Eigentümers.....	1153
a)	Nießbrauchbestellung an Wirtschaftsgütern des Privatvermögens.....	1153
1.	Erfassung der Einnahmen	1153
2.	Erfassung der Aufwendungen.....	1154
2.0	Abschreibung auf das nießbrauchbelastete Wirtschaftsgut	1154
2.00	Rechtslage	1154
2.01	Stellungnahme	1155
2.1	Sofort abzugsfähige Betriebsausgaben bzw. Werbungskosten.....	1156
2.10	Rechtslage	1156
2.11	Stellungnahme	1157
2.2	Sonderausgaben	1157

b) Nießbrauchbestellung an Wirtschaftsgütern des Betriebsvermögens	1159
1. Entgeltliche Nießbrauchbestellung an einzelnen Wirtschaftsgütern des Betriebsvermögens.....	1159
2. Unentgeltliche Nießbrauchbestellung an einzelnen Wirtschaftsgütern des Betriebsvermögens.....	1160
2.0 Rechtslage	1160
2.1 Stellungnahme	1162
3. Unentgeltliche Übertragung von einzelnen Wirtschaftsgütern des Betriebsvermögens unter Nießbrauchvorbehalt.....	1164
4. Unentgeltliche Betriebsübertragung mit Nießbrauchbestellung an einzelnen Wirtschaftsgütern des Betriebsvermögens.....	1165
III. Vorzeitiger Verzicht auf den Nießbrauch	1166
a) Entgeltlicher Verzicht.....	1166
1. Rechtslage.....	1166
2. Stellungnahme.....	1168
b) Unentgeltlicher Verzicht.....	1170
D. Ermittlung der Einkünfte bei steuerlich nicht anerkanntem Nießbrauch (= Ertragsnießbrauch).....	1170
I. Unentgeltliche Nießbrauchbestellung.....	1170
II. Entgeltliche Nießbrauchbestellung.....	1171
Kapitel 3: Nießbrauch an Unternehmen.....	1172
A. Nießbrauch am Einzelunternehmen.....	1172
I. Zivilrechtliche Grundlagen.....	1173
II. Steuerliche Behandlung.....	1175
B. Nießbrauch am Mitunternehmeranteil	1178
I. Zivilrechtliche Grundlagen.....	1179
II. Steuerliche Behandlung.....	1185
C. Ertragsnießbrauch	1187
I. Zivilrechtliche Grundlagen.....	1187
II. Steuerliche Behandlung.....	1189
Teil VII: Verlustausgleich und Verlustverrechnung.....	1191
Abschnitt 1: Grundsätze des Verlustausgleichs.....	1193
Abschnitt 2: Beschränkung des Verlustausgleichs	1194
Kapitel 1: Verlustausgleich bei ausländischen Einkünften	1194
A. Darstellung der früheren Rechtslage	1194
B. Geltende Rechtslage	1195
I. Unmittelbare Auslandsverluste.....	1195
a) Grundkonzeption des § 2a EStG.....	1195
1. Betroffene Einkünfte.....	1195
2. Innerstaatlicher Verlustausgleich und -vortrag.....	1199
b) Einzelfragen zu § 2a EStG	1202
1. Auswirkungen des § 2a EStG auf die Anrechnung ausländischer Steuern.....	1202
2. Auswirkungen des § 2a EStG auf den Abzug ausländischer Steuern.....	1204
3. Auswirkungen des § 2a EStG auf den Progressionsvorbehalt.....	1205

II.	Mittelbare Auslandsverluste	1206
C.	Stellungnahme zur Beschränkung des Verlustausgleichs und -abzugs nach § 2a EStG	1209
I.	Durchbrechung des Prinzips der Besteuerung nach der Lei- stungsfähigkeit	1209
II.	Durchbrechung des Prinzips der Verhältnismäßigkeit und Willkürfreiheit	1210
Kapitel 2:	Verlustausgleich bei beschränkter Haftung	1211
A.	Verlustausgleich im Rahmen der betrieblichen Einkunftsarten.....	1211
I.	Darstellung der früheren Rechtslage	1211
II.	Geltende Rechtslage	1212
a)	Betroffener Personenkreis.....	1212
b)	Grundkonzeption des § 15a EStG	1214
1.	Grundsatz der Beschränkung des Verlustausgleichs und -abzugs auf das Kapitalkonto	1214
2.	Innerbetrieblicher Vortrag nicht ausgleichs- bzw. abzugs- fähiger Verluste.....	1216
3.	Nachversteuerung bei Minderung des Kapitalkontos durch Entnahmen.....	1217
c)	Darstellung des § 15a EStG im einzelnen	1218
1.	Zum Begriff "negatives Kapitalkonto".....	1218
2.	Zum Begriff "Anteil am Verlust der Gesellschaft".....	1219
3.	Gewinnminderung durch verrechenbare Verluste.....	1221
4.	Einlageminderungen	1225
4.0	Ermittlung der zu versteuernden Einlageminderun- gen	1225
4.00	Zusammentreffen von Einlagen und Entnahmen	1225
4.01	Zusammentreffen von Gewinnen und Entnahmen	1225
4.02	Zusammentreffen von Verlusten und Entnahmen.....	1230
4.1	Begrenzung der Versteuerung von Einlageminderun- gen	1232
4.2	Steuerpolitische Gestaltungsmöglichkeiten durch Ein- lageminderungen.....	1234
5.	Einlageerhöhungen.....	1235
d)	Besonderheiten bei Verlusten aus ausländischen Personen- gesellschaften und Betriebsstätten.....	1236
1.	Bei Existenz von Doppelbesteuerungsabkommen	1236
2.	Bei Abrechnung ausländischer Steuern nach § 34c EStG....	1237
e)	Besonderheiten bei Kommanditisten	1240
1.	Erweiterter Verlustausgleich bzw. -abzug bei unmittelbarer Außenhaftung.....	1240
1.0	Grundkonzeption des erweiterten Verlustausgleichs bzw. -abzugs	1240
1.1	Voraussetzungen des erweiterten Verlustausgleichs bzw. -abzugs	1241
1.10	Namentliche Eintragung im Handelsregister	1241
1.11	Nachweis der Haftung	1242
1.12	Risiko einer tatsächlichen Inanspruchnahme.....	1242
2.	Konsequenzen bei Haftungsminderung bzw. -erhöhung.....	1244

3. Nachversteuerung bei Entnahmen.....	1246
f) Steuerliche Konsequenzen der Übertragung von Gesellschaftsanteilen und der Auflösung der Gesellschaft.....	1247
1. Unentgeltliche Übertragung des Gesellschaftsanteils.....	1247
2. Veräußerung des Gesellschaftsanteils und Ausscheiden des Gesellschafters gegen Abfindung.....	1247
3. Ausscheiden des Gesellschafters und Liquidation der Gesellschaft ohne Ausgleich des negativen Kapitalkontos.....	1248
4. Ausscheiden des Gesellschafters und Liquidation der Gesellschaft mit Ausgleich des negativen Kapitalkontos.....	1249
B. Verlustausgleich im Rahmen der Haushaltseinkunftsarten.....	1251
I. Darstellung der früheren Rechtslage.....	1251
II. Geltende Rechtslage.....	1251
a) Betroffener Personenkreis.....	1251
b) Sinngemäße Anwendung des § 15a EStG bei den laufenden Einkünften.....	1252
1. Zurechnung von "Verlusten".....	1252
2. Behandlung der Verluste bei den Gesellschaftern.....	1253
3. Bemessungsgrundlage für die Aufteilung von Verlusten in ausgleichs- bzw. abzugsfähige und verrechenbare Verluste.....	1254
c) Sinngemäße Anwendung des § 15a EStG bei der Übertragung von Gesellschaftsanteilen und der Liquidation der Gesellschaft.....	1257
1. Typische stille Gesellschaft.....	1257
2. Vermögensverwaltende Personengesellschaft.....	1258
C. Stellungnahme zur Beschränkung des Verlustausgleichs bzw. -abzugs.....	1259
I. Fehlender Zusammenhang zwischen Verlustberücksichtigung und Haftung.....	1259
II. Durchbrechung des Prinzips der Besteuerung nach der Leistungsfähigkeit.....	1259
III. Durchbrechung des Prinzips der Verhältnismäßigkeit.....	1260
Kapitel 3: Sonstige Beschränkungen des Verlustausgleichs.....	1261
Kapitel 4: Verhältnis der Verlustausgleichsbeschränkungen zueinander.....	1263
Abschnitt 3: Erweiterung des Verlustausgleichs für gewerbliche Verluste aus DBA-Ländern mit Freistellungsmethode.....	1264
Teil VIII: Ermittlung des zu versteuernden Einkommens.....	1267
Abschnitt 1: Ablauf der Ermittlung des zu versteuernden Einkommens....	1269
Abschnitt 2: Altersentlastungsbetrag.....	1270
Abschnitt 3: Sonderausgaben.....	1273
Kapitel 1: Grundlagen.....	1273
A. Begriff der Sonderausgaben.....	1273
B. Abzugsberechtigung.....	1273
C. Zeitpunkt der Erfassung von Sonderausgaben.....	1275
D. Arten der Sonderausgaben.....	1276
Kapitel 2: Vorsorgeaufwendungen.....	1277

A. Begriff der Vorsorgeaufwendungen.....	1277
B. Nachweispflichtige Vorsorgeaufwendungen	1278
I. Versicherungsbeiträge	1278
a) Begünstigte Versicherungen	1278
1. Lebensversicherungen.....	1278
2. Sonstige Versicherungen	1284
b) Personelle Zurechnung, Umfang und zeitliche Erfassung der Beiträge	1286
II. Bausparbeiträge	1287
a) Förderungstatbestand.....	1287
b) Nachversteuerung bei Zweckentfremdung der Bausparmittel innerhalb der Sperrfrist.....	1289
c) Personelle Zurechnung und Umfang der abzugsfähigen Bausparbeiträge	1291
d) Wohnungsbauprämie als Alternative zum Sonderausgaben- abzug.....	1294
III. Allgemeine Voraussetzungen für den Abzug von Vorsorge- aufwendungen.....	1296
IV. Abzugsfähige Höchstbeträge für Vorsorgeaufwendungen.....	1296
C. Vorsorgepauschale	1303
I. Für ledige Steuerpflichtige	1303
II. Für Ehegatten.....	1306
III. Begrenzung der steuerlichen Auswirkungen der Vorsorge- aufwendungen durch die Vorsorgepauschale.....	1309
Kapitel 3: Sonstige Sonderausgaben	1310
A. Unbeschränkt abzugsfähige Sonderausgaben.....	1310
I. Renten und dauernde Lasten	1310
II. Kirchensteuer	1311
III. Zinsen auf Steuerforderungen.....	1311
IV. Steuerberatkosten.....	1313
B. Beschränkt abzugsfähige Sonderausgaben.....	1314
I. Aufwendungen für die Berufsausbildung.....	1314
II. Spenden	1320
a) Begriff der Spende	1320
b) Höhe des Spendenabzugs.....	1324
c) Verteilung von Großspenden.....	1326
d) Nachweis der Spenden	1327
III. Unterhaltsleistungen an geschiedene oder dauernd getrennt lebende Ehegatten.....	1328
IV. Aufwendungen für hauswirtschaftliche Beschäftigungsverhält- nisse.....	1331
V. Schulgeld	1336
VI. Steuerbegünstigte nicht entnommene Gewinne.....	1337
C. Sonderausgaben-Pauschbetrag.....	1339
Kapitel 4: Sonderausgabenabzug im Zusammenhang mit dem Erwerb oder der Herstellung selbstgenutzten und unentgeltlich überlassenen Wohneigentums	1340
A. Wegfall der Nutzungswertbesteuerung	1340
B. Begünstigung der Selbstnutzung von Wohneigentum durch Son- derausgabenabzug.....	1341

I.	Gemeinsame Anwendungsvoraussetzungen der Begünstigungsvorschriften	1341
a)	Begriff der Wohnung.....	1341
b)	Nutzung durch den wirtschaftlichen Eigentümer	1342
c)	Nutzung für eigene Wohnzwecke.....	1343
II.	Der Sonderausgabenabzug nach § 10e EStG.....	1345
a)	Begünstigte Objekte	1345
b)	Begünstigter Personenkreis.....	1351
c)	Sonderausgabenabzug vor Beginn der Eigennutzung.....	1354
d)	Sonderausgabenabzug während der Eigennutzung.....	1367
1.	Begünstigung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten... 1368	
1.0	Ermittlung der Bemessungsgrundlage für den Sonderausgabenabzug.....	1368
1.1	Ermittlung der abzugsfähigen Sonderausgaben.....	1378
1.2	Objektbeschränkung und Übertragung auf Folgeobjekte	1383
1.3	Miteigentumsanteile an begünstigten Objekten	1388
1.30	Miteigentum an einer Wohnung oder an einem Einfamilienhaus	1388
1.31	Miteigentum an Zwei- und Mehrfamilienhäusern	1394
1.32	Gesonderte und einheitliche Feststellung.....	1397
1.4	Besonderheiten bei Ehegatten.....	1397
1.40	Erwerb vom Ehepartner	1397
1.41	Objektbeschränkung.....	1398
1.42	Beteiligung zu Bruchteilen	1401
1.5	Einkommensgrenzen	1406
2.	Erweiterter Schuldzinsenabzug	1408
2.0	Förderungsumfang und -zeitraum.....	1409
2.1	Nachholungsregelung.....	1414
2.2	Abzugszeitraum bei Folgeobjekten.....	1415
III.	Förderung von Aufwendungen zur Renovierung und Modernisierung von Baudenkmälern und Gebäuden in Sanierungs- und städtebaulichen Entwicklungsgebieten (§ 10f EStG).....	1416
a)	Sonderausgabenabzug von Herstellungsaufwendungen.....	1416
b)	Sonderausgabenabzug von Erhaltungsaufwendungen.....	1419
c)	Übertragung begünstigter Objekte	1422
d)	Objektgebundenheit des Sonderausgabenabzugs.....	1423
e)	Sonderausgabenabzug bei Miteigentümergeinschaften.....	1425
f)	Sonderregelungen für Ehegatten	1426
C.	Sonderausgabenabzug für unentgeltlich überlassene Wohnungen (§ 10h EStG).....	1426
I.	Begünstigte Baumaßnahmen (objektbezogene Voraussetzungen).....	1427
II.	Begünstigte Nutzungsform (subjektbezogene Voraussetzungen).....	1427
III.	Förderungsumfang.....	1432
a)	Ermittlung der Bemessungsgrundlage.....	1432
1.	Überlassene Wohnung.....	1432
2.	Eigengenutzte Wohnung des Restgebäudes.....	1433
b)	Höhe und Zeitraum des Sonderausgabenabzugs	1434

c) Objektbegrenzung.....	1435
D. Übergang von der Nutzungswertbesteuerung zum Sonderausgabenabzug	1436
I. Übergangsregelung für eigengenutzte Wohnungen im Privatmögen	1436
a) Anwendungsbereich der Übergangsregelung.....	1436
b) Übergang bei Wohnungen mit Nutzungswertbesteuerung auf der Grundlage einer (fiktiven) Marktmiete im Jahr 1986	1437
c) Übergang in sonstigen Fällen (= allgemeine Übergangsregelung).....	1442
II. Übergangsregelung für eigengenutzte Wohnungen im Betriebsvermögen.....	1447
a) Anwendungsbereich der Übergangsregelung.....	1447
b) Fortführung der Nutzungswertbesteuerung.....	1450
c) Entnahme eigengenutzter Wohnungen.....	1452
Kapitel 5: Sonderausgabenabzug für schutzwürdige Kulturgüter	1458
Abschnitt 4: Berücksichtigungsfähigkeit von Kindern (Exkurs).....	1461
Kapitel 1: Voraussetzungen für die Berücksichtigungsfähigkeit von Kindern.....	1461
A. Existenz eines Kindschaftsverhältnisses.....	1461
B. Unbeschränkte Einkommensteuerpflicht des Kindes.....	1464
C. Zuordnung berücksichtigungsfähiger Kinder.....	1465
Kapitel 2: Beginn und Ende der Berücksichtigungsfähigkeit von Kindern.....	1467
Kapitel 3: Probleme bei Doppel- bzw. Mehrfachberücksichtigung von Kindern.....	1471
Abschnitt 5: Außergewöhnliche Belastungen.....	1473
Kapitel 1: Grundlagen	1473
A. Begriff der außergewöhnlichen Belastungen	1473
B. Zeitpunkt der Erfassung außergewöhnlicher Belastungen.....	1477
C. Arten der außergewöhnlichen Belastungen	1478
Kapitel 2: Nicht typisierte außergewöhnliche Belastungen.....	1478
Kapitel 3: Typisierte außergewöhnliche Belastungen	1490
A. Unterhaltsaufwendungen	1491
I. Begriff und Umfang der berücksichtigungsfähigen Unterhaltsaufwendungen.....	1491
II. Voraussetzungen für die Berücksichtigung von Unterhaltsaufwendungen.....	1492
III. Anwendungsfälle.....	1494
IV. Anteilige Berücksichtigung von Unterhaltsaufwendungen und Unterhaltszahlungen an mehrere Personen.....	1497
V. Besonderheiten bei Unterhaltsleistungen an Angehörige im Ausland.....	1499
B. Ausbildungsfreibeträge	1503
I. Voraussetzungen für die Gewährung von Ausbildungsfreibeträgen.....	1503
II. Höhe des Ausbildungsfreibetrags	1504
III. Anteilige Berücksichtigung des Ausbildungsfreibetrags	1505
IV. Verhältnis des Ausbildungsfreibetrags zum Abzug von Unterhaltsaufwendungen nach § 33a Abs. 1 EStG.....	1508

C. Aufwendungen für die Beschäftigung einer Haushaltshilfe	1509
D. Pauschbeträge für Behinderte	1512
E. Pauschbeträge für Hinterbliebene	1516
F. Pauschbetrag für Pflegepersonen.....	1516
G. Kinderbetreuungskosten.....	1518
Abschnitt 6: Verlustabzug.....	1523
Kapitel 1: Verlustrücktrag und Verlustvortrag.....	1523
Kapitel 2: Interpersonelle Übertragung des Verlustabzugs.....	1526
Kapitel 3: Gesonderte Feststellung des verbleibenden Verlustabzugs	1528
Abschnitt 7: Haushalts- und Kinderfreibetrag.....	1530
Kapitel 1: Haushaltsfreibetrag	1530
Kapitel 2: Kinderfreibetrag.....	1531

Teil IX: Festsetzung der Einkommensteuer..... 1537

Abschnitt 1: Einkommensteuertarif	1539
Kapitel 1: Einkommensteuergrundtarif.....	1539
Kapitel 2: Splittingverfahren	1542
Kapitel 3: Steuersatzermäßigungen.....	1545
A. Unmittelbare Ermäßigung des Steuersatzes	1545
I. Betroffene Einkünfte	1545
a) Begünstigte Veräußerungsgewinne.....	1545
b) Entschädigungen.....	1545
c) Nutzungsvergütungen.....	1549
d) Außerordentliche forstwirtschaftliche Einkünfte	1549
e) Ausländische Einkünfte aus dem Betrieb von Handels- schiffen im internationalen Verkehr.....	1550
II. Ausmaß der Steuersatzermäßigung.....	1551
a) Bei begünstigten Veräußerungsgewinnen, Entschädigungen und Nutzungsvergütungen.....	1551
b) Bei begünstigten forstwirtschaftlichen Einkünften	1555
B. Mittelbare Steuersatzermäßigung bei Vergütungen für mehrjäh- rige Tätigkeiten	1555
Abschnitt 2: Ermittlung der festzusetzenden Einkommensteuer	1560
Kapitel 1: Überblick über die Korrekturen der tariflichen Einkommen- steuer.....	1560
Kapitel 2: Steuerermäßigung bei Einkünften aus Land- und Forstwirt- schaft.....	1560
Kapitel 3: Steuerermäßigung für Steuerpflichtige mit Kindern bei Inan- spruchnahme der Förderung selbstgenutzten Wohneigen- tums.....	1563
Kapitel 4: Steuerermäßigung bei Mitgliedsbeiträgen und Spenden an politische Parteien und unabhängige Wählervereinigungen ...	1568
Kapitel 5: Steuerermäßigungen für mit Erbschaftsteuer belastete Ein- künfte	1568

Teil X: Technik der Steuererhebung 1573

Abschnitt 1: Veranlagung zur Einkommensteuer	1575
Kapitel 1: Erklärung, Bescheid und Vorauszahlungen	1575
A. Einkommensteuererklärung und Einkommensteuerbescheid	1575
B. Einkommensteuervorauszahlungen.....	1578

Kapitel 2: Veranlagungsarten.....	1581
A. Einzelveranlagung	1581
B. Ehegattenveranlagung	1582
I. Anwendungsbereich der Ehegattenveranlagung	1582
II. Arten der Ehegattenveranlagung.....	1583
a) Zusammenveranlagung.....	1584
b) Getrennte Veranlagung.....	1586
c) Besondere Veranlagung im Jahr der Heirat	1588
Abschnitt 2: Lohnsteuer	1589
Kapitel 1: Lohnsteuer als besondere Erhebungsform der Einkommensteuer.....	1589
Kapitel 2: Technische Probleme der Lohnsteuererhebung.....	1591
A. Lohnsteuerkarte	1591
B. Lohnsteuerklassen und Lohnsteuertabellen.....	1594
C. Lohnsteuerermäßigungsverfahren	1600
D. Lohnsteuerabzug.....	1606
E. Lohnsteuerhaftung.....	1610
F. Lohnsteuerjahresausgleich	1614
G. Lohnsteuer und Einkommensteuerveranlagung.....	1618
H. Härteausgleich.....	1621
J. Pauschalierung der Lohnsteuer	1624
I. Kurzfristige und geringfügige Beschäftigung.....	1624
II. Landwirtschaftliche Aushilfskräfte	1627
III. Sachbezüge und Erholungsbeihilfen.....	1628
IV. Zukunftssicherungsleistungen.....	1629
V. Einmalige Bezüge und Lohnsteuernachzahlungen	1631
Abschnitt 3: Kapitalertragsteuer.....	1632
Kapitel 1: Erhebung der Einkommensteuer im Wege der Kapitalertragsteuer.....	1632
Kapitel 2: Normale Kapitalertragsteuer.....	1633
Kapitel 3: Ermäßigung der Kapitalertragsteuer.....	1635
Kapitel 4: Kuponsteuer.....	1636

Teil XI: Besonderheiten der Besteuerung in den neuen Bundesländern und in Berlin	1637
Abschnitt 1: Anwendung des Einkommensteuerrechts in den neuen Bundesländern.....	1639
Abschnitt 2: Besonderheiten im Rahmen der Einkünfteermittlung.....	1640
Kapitel 1: Ermittlung der laufenden betrieblichen Einkünfte.....	1640
A. Substitution des Einheitswerts des Betriebs einer Land- und Forstwirtschaft durch den sog. Ersatzwirtschaftswert	1640
B. Ermittlung der planmäßigen Abschreibungen.....	1640
I. Abschreibungsbemessungsgrundlage	1640
II. Nutzungsdauer und Abschreibungsmethode.....	1641
C. Sonderabschreibungen nach § 4 Fördergebietsgesetz	1643
I. Anspruchsberechtigte.....	1643
II. Räumlicher Anwendungsbereich des Fördergebietsgesetzes....	1643
III. Begünstigte Sachverhalte.....	1644
IV. Förderungsvoraussetzungen.....	1646

V.	Wegfall der Förderungsvoraussetzungen.....	1650
VI.	Abschreibungshöhe und Abschreibungszeitraum	1651
VII.	Zeitlicher Anwendungsbereich.....	1653
D.	Steuerfreie Rücklagen.....	1656
I.	Rücklagen für betriebliche Investitionen nach § 6 Förderge- bietsgesetz	1656
II.	Rücklagen für Verluste einer Tochtergesellschaft in den neuen Bundesländern.....	1658
a)	Voraussetzungen der Rücklagenbildung.....	1658
b)	Höhe und Dauer der Rücklagenzuführungen.....	1659
c)	Auflösung der Rücklage	1659
III.	Ermittlung der sog. Vorbesitzzeit für die Inanspruchnahme der steuerfreien Rücklage nach § 6b EStG	1660
IV.	Steuerfreie Rücklagen im Zusammenhang mit der Auflösung von Pensionsrückstellungen in Berlin (West)	1660
V.	Gewinnabzug nach § 5 Fördergebietsgesetz für Land- und Forstwirte	1661
VI.	Betriebsausgabenabzug von Aufwendungen für ins Beitritts- gebiet entsandte Führungs- und Fachkräfte.....	1662
Kapitel 2:	Ermittlung der Haushaltseinkünfte	1662
A.	Dienst- und Geschäftsreisen	1662
B.	Gebäudeabschreibungen	1663
I.	Erhöhte Absetzungen für Wohnungen in Berlin (West).....	1663
a)	Erhöhte Absetzungen für Baumaßnahmen an Gebäuden zur Schaffung neuer Mietwohnungen.....	1663
b)	Erhöhte Absetzung für Wohnungen mit Sozialbindung.....	1663
II.	Sonderabschreibungen nach § 4 Fördergebietsgesetz	1664
Abschnitt 3:	Besonderheiten bei Verlustausgleich und Verlustverrech- nung.....	1665
Kapitel 1:	Besonderheiten beim Verlustabzug.....	1665
Kapitel 2:	Eingeschränkte Geltung des § 15a EStG bei Verlusten in Berlin (West)	1665
Abschnitt 4:	Besonderheiten bei der Ermittlung des zu versteuernden Einkommens.....	1666
Kapitel 1:	Verkürzte Mindestlaufzeit von bestimmten Lebensversiche- rungsverträgen in den neuen Bundesländern.....	1666
Kapitel 2:	Besonderheiten beim Sonderausgabenabzug für selbstge- nutztes Wohneigentum	1667
A.	Sonderausgabenabzug für ein Zusatzobjekt im Beitrittsgebiet.....	1667
B.	Förderung von Aufwendungen zur Renovierung und Modernisie- rung eigengenutzter Gebäude	1670
I.	Begünstigte Aufwendungen	1670
II.	Höhe und Verlauf des Sonderausgabenabzugs.....	1673
III.	Übertragung begünstigter Objekte	1675
Kapitel 3:	Tariffreibetrag.....	1675
Abschnitt 5:	Besonderheiten bei der Steuerfestsetzung und der Technik der Steuererhebung	1677
Kapitel 1:	Steuerermäßigungen für Einkünfte aus Berlin	1677
Kapitel 2:	Besonderheiten bei der Ermittlung der Einkommensteuer- vorauszahlungen.....	1678

Kapitel 3:	Berücksichtigung des Tariffreibetrags nach § 32 Abs. 8 EStG bei der Erhebung der Lohnsteuer.....	1678
Teil XII:	Besteuerung beschränkt Steuerpflichtiger	1681
Abschnitt 1:	Normale beschränkte Steuerpflicht nach dem Einkommensteuergesetz.....	1683
Kapitel 1:	Besonderheiten der beschränkten Steuerpflicht.....	1683
Kapitel 2:	Der beschränkten Steuerpflicht unterliegende inländische Einkünfte und ihre Verteilung auf Wohnsitz- und Quellenstaat in den Doppelbesteuerungsabkommen	1683
A.	Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	1684
B.	Einkünfte aus Gewerbebetrieb.....	1685
I.	Betriebsstätte oder ständiger Vertreter	1685
II.	Bestimmte Beförderungsleistungen.....	1689
III.	Künstlerische, sportliche, artistische oder ähnliche Leistungen.....	1690
IV.	Veräußerung von wesentlichen Beteiligungen an Kapitalgesellschaften.....	1690
C.	Einkünfte aus selbständiger Arbeit.....	1691
D.	Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit.....	1693
E.	Einkünfte aus Kapitalvermögen.....	1695
F.	Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	1697
G.	Sonstige Einkünfte.....	1697
Kapitel 3:	Einkommensteuerveranlagung bei beschränkter Steuerpflicht	1698
A.	Besonderheiten bei der Einkunftsermittlung und beim Verlustausgleich.....	1698
B.	Besonderheiten bei der Ermittlung des zu versteuernden Einkommens	1699
C.	Besonderheiten beim Steuertarif	1700
D.	Anrechnung und Abzug ausländischer Steuern.....	1701
E.	Steuererlaß und Pauschbesteuerung.....	1702
Kapitel 4:	Quellenabzug der Einkommensteuer bei beschränkter Steuerpflicht.....	1702
A.	Definitivcharakter der Quellenabzugsteuern.....	1702
B.	Lohnsteuerabzug bei Einkünften aus nichtselbständiger Tätigkeit..	1703
I.	Bescheinigung des Finanzamts	1703
II.	Lohnsteuerklassen	1704
III.	Lohnsteuerermäßigungsverfahren	1704
IV.	Lohnsteuerabzug.....	1705
V.	Lohnsteuerjahresausgleich	1705
C.	Kapitalertragsteuer für inländische Kapitalerträge	1706
D.	Sonstige dem Quellenabzug unterliegende Einkünfte	1707
I.	Quellenabzug von Gesetzes wegen.....	1707
II.	Anordnung des Quellenabzugs durch die Finanzverwaltung	1711
Abschnitt 2:	Erweiterte beschränkte Steuerpflicht nach dem Außensteuergesetz.....	1712
Kapitel 1:	Voraussetzungen der erweiterten beschränkten Steuerpflicht	1712
Kapitel 2:	Konsequenzen der erweiterten beschränkten Steuerpflicht....	1714

Abschnitt 3: Besonderheiten beim Wechsel zwischen beschränkter und unbeschränkter Steuerpflicht.....	1715
---	-------------

Literaturverzeichnis	1719
Verzeichnis der Zeitschriften und Sammelwerke	1853
Abkürzungsverzeichnis	1855
Verzeichnis der Übersichten	1861
Sachregister	1863